

# Lebenslauf und Schriftenverzeichnis

von

**Eugen Wirth**

*εἰ γάρ τι καλὸν ἔργον πεποίηκα τοῦτό μου μνημεῖον ἔσται.  
εἰ δὲ μηδέν, οὐδ' οἱ πάντες ἀνδριάντες.*

Der spartanische König Agesilaos (401-361) auf dem Sterbebett

*Habe ich ein gutes Buch geschrieben, so soll das mein Denkmal sein;  
und wenn nicht, dann helfen alle Festschriften nichts.*

Frei nach Plutarch, Dicta regum et imperatorum p. 191 D

Wenn Medien Informationen über eine interessant erscheinende Persönlichkeit einholen, dann fragen sie meist einen bunten Strauß unterschiedlichster Sachverhalte ab. Er beginnt bei berühmten Vorfahren und Jugenderinnerungen, geht über das bevorzugte Automodell und die Mitgliedschaft in gemeinnützigen Vereinen und endet bei Freizeitbeschäftigungen und Hobbies. Demgegenüber ist es im akademischen Bereich üblich, allem voran Lebenslauf und Schriftenverzeichnis in die Hand zu nehmen, wenn man sich genauer über einen Wissenschaftler informieren möchte.

Insbesondere das Schriftenverzeichnis ist – im Gegensatz zu allen Arten von laudationes – eine weitgehend objektive Quelle, die jederzeit von jedermann nachgeprüft werden kann. Man könnte es cum grano salis mit den „res gestae“ römischer Kaiser und Feldherren vergleichen, die in Marmor gemeißelt von dem berichten, was der Verstorbene als seine Lebensleistung ansah. In dem zur Einstimmung wiedergegebenen griechischen Zitat heißt es ganz analog „kalon ergon“. Eines der bekanntesten Beispiele für res gestae ist das Monumentum Ancyranum auf dem Sockel des Augustustempels in Ankara. Im Gegensatz zum Schriftenverzeichnis, das in der Regel eine vollständige Liste der Veröffentlichungen beinhaltet, sind solche Dokumentationen allerdings doch recht interpretationsfähig: In dem Kaiser Augustus gewidmeten Monumentum Ancyranum z. B. wird mit keinem Wort die vernichtende Niederlage des Varus im Teutoburger Wald 9 n. Chr. erwähnt.

Abweichend von den heute bei Bewerbungen üblichen Konzeptionen ist der beigelegte Lebenslauf noch bewusst in der klassischen, altgewohnten Auflistung der sechziger und siebziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts abgefasst. So musste ich meine Vita formulieren, als seinerzeit die Fakultäten in Erlangen, St. Gallen, Wien, Freiburg/Brsg. und Harvard eine Berufung in Erwägung zogen, ohne davon auch nur ein Wort zu erwähnen. Stellenausschreibungen mit Aufforderung, sich gegebenenfalls zu bewerben, gab es ja damals noch nicht. So konnte man bestenfalls vermuten, was die jeweilige Berufungskommission von dem neuen Ordinarius erwartete, und es verbot sich jede einseitige Akzentuierung.

## Lebenslauf

Am 12. Mai 1925 wurde ich als Ältestes von drei Kindern des Stadtrechtrats Eugen Wirth und seiner Ehefrau Anna, geb. Dienstbier, in Würzburg geboren. Mein Vater, Jurist, starb im Jahre 1942, meine Mutter 1981. Seit Mai 1958 bin ich mit der Buchhändlerin Ingeborg Wirth, geb. Holland, verheiratet. Wir haben vier Kinder: Gisela (1959), Volkmar (1961), Ulrike (1962) und Raimund (1965).

Nach dem Besuch von vier Klassen Volksschule kam ich 1935 auf das humanistische Alte Gymnasium in Würzburg. Dort legte ich im Frühjahr 1943 meine Reifeprüfung ab. Direkt nach dem Abitur folgte meine Einberufung zum Arbeitsdienst und anschließend zur Wehrmacht. In den letzten Monaten vor Kriegsende war ich Leutnant d. Res. und Führer einer schweren Haubitzbatterie an der Ostfront. Ende April 1945 geriet ich in einem Berliner Lazarett schwer verwundet in russische Gefangenschaft. Im Juni 1945 gelang es mir zu entfliehen und in mein Elternhaus zurückzukehren, welches im März 1945 total ausgebombt worden war.

Bereits im Wintersemester 1945/46 konnte ich mich an der Universität Erlangen immatrikulieren. Ab da studierte ich ohne Unterbrechung bis zum Wintersemester 1951/52 an den Universitäten Erlangen, Göttingen und Freiburg/Brsgr., mit Ferienkursen an der Universität Heidelberg und der Sorbonne in Paris (Stipendium des Freiburger Institut Français). Meine Studienfächer waren vor allem Geographie, Geschichte, Philosophie und Soziologie. In Göttingen durfte ich im Kreise des engsten Seminars („Zirkel“) bei Nicolai Hartmann arbeiten. Wertvolle wissenschaftliche Anregungen verdanke ich auch dem Historiker Theodor Mayer, der mir während meines Studiums in väterlicher Freundschaft zur Seite stand.

Aufgrund meines Abiturzeugnisses wurde ich im Sommer 1949 zu einer Ausleseprüfung der Stiftung Maximilianeum eingeladen und anschließend ins Maximilianeum München aufgenommen. Im Herbst 1949 legte ich an der Universität Erlangen das Staatsexamen in den Fächern Geographie und Geschichte ab. Ende des Wintersemesters 1951/52 promovierte ich an der Universität Freiburg/Brsgr. in den Fächern Soziologie und Philosophie.

Anschließend an meine Promotion war ich 1952 zunächst für ein halbes Jahr am damaligen Amt für Landeskunde in Remagen tätig und konnte dann mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft von Februar bis Oktober 1953 agrargeographische Untersuchungen im Irak durchführen. Direkt nach meiner Rückkehr kam ich, dem Angebot meines Erlanger Lehrers Erich Otremba folgend, als Wissenschaftlicher Assistent an das Institut für Geographie und Wirtschaftsgeographie der Universität Hamburg.

1959 habilitierte ich mich an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Hamburg für das Fach Geographie (insbesondere Wirtschaftsgeographie). Im Mai 1960 erhielt ich ebendasselbst eine Diätendozentur. 1962/63 nahm ich eine Vertretung in Erlangen wahr, und 1963/64 vertrat ich den

Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie an der Universität Hamburg. Im Frühjahr 1964 folgte ich einem Ruf auf den ordentlichen Lehrstuhl für Geographie an der Universität Erlangen-Nürnberg. Gleichzeitig damit musste ich einen Ruf auf das Ordinariat für Wirtschaftsgeographie an der Hochschule St. Gallen für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften und die damit verbundene Leitung einer Forschungsstelle für Entwicklungsländer ablehnen. Im Jahr 1971 erhielt ich einen Ruf auf die Lehrkanzel für Kulturgeographie an der Universität Wien (Nachfolge Hans Bobek) sowie einen Ruf auf den Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie an der Universität Freiburg/Brsgr., entschied mich aber zum Verbleiben in Erlangen.

Im Frühjahr 1975 folgte ich einer Einladung zu Gastvorlesungen am Department of Geography der Universität Toronto. Im Herbst 1982 war ich dann als Gastprofessor an der Harvard University (Center for Middle Eastern Studies) tätig. Im Anschluss daran erhielt ich den Auftrag, ein langfristiges interdisziplinäres Harvard-Forschungsprojekt „Water, Land, and People in the Middle East“ verantwortlich vorzubereiten, zu organisieren und zu leiten.

Meinem Antrag auf Emeritierung zum frühest möglichen Zeitpunkt (Herbst 1990) wurde stattgegeben; da die Nachfolge auf dem Lehrstuhl noch nicht geklärt war, musste ich diesen aber im Wintersemester 1990/91 nochmals vertreten. Im Dezember 1990 war ich vom französischen Staatspräsidenten für das akademische Jahr 1990/91 zum Gastprofessor an der Sorbonne (Univers. Paris IV, Directeur d'études associé EPHE) ernannt worden. Meine Verpflichtungen der Lehrstuhlvertretung in Erlangen ermöglichten es mir aber nicht, diese Stelle anzutreten.

Die vielen Tätigkeiten und Ehrenämter im Rahmen der akademischen und der Forschungs-Selbstverwaltung sind in einer Anlage aufgelistet. Davon seien hier nur die wichtigsten erwähnt: Amtsjahr 1965/66 Dekan und Amtsjahr 1966/67 Prodekan der – damals noch großen, ungeteilten – Naturwissenschaftlichen Fakultät Erlangen; 1971-1981 Mitglied des beratenden Arbeitskreises und ständiger Gutachter für den Schwerpunkt „Gegenwartsbezogener Orient“ bei der Stiftung Volkswagenwerk; 1975-1977 erster und 1977-1979 stellvertretender Vorsitzender sowohl des Zentralverbandes der Deutschen Geographen als auch des Verbands Deutscher Hochschullehrer der Geographie; 1978-1984 Wissenschaftliches Mitglied im Auswahlausschuss der Deutschen Forschungsgemeinschaft für das Heisenberg-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses; Amtsperiode 1984-1988 Sprecher des Nationalkomitees der Bundesrepublik Deutschland in der International Geographical Union.

Im Herbst 1969 wurde ich zum Ehrenmitglied der Geographischen Gesellschaft in München, 1972 zum Wahlmitglied der Gesellschaft für Fränkische Geschichte, 1975 zum Korr. Mitglied der Frankfurter Geographischen Gesellschaft, 1976 zum o. Mitglied des Zentralausschusses für Deutsche Landeskunde, 1979 zum Korrespondierenden und 1988 zum Ordentlichen Mitglied des Deutschen Archäologischen Instituts Berlin sowie 1990 zum o. Mitglied der Academia Europaea ernannt. Seit 1982 bin ich H.A.R. Gibb Fellow der Harvard University (CMES). Im Mai 1985 wurde ich von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zum Korr. Mitglied der Philosophisch-Historischen Klasse gewählt. Im Sommer 1996 erhielt ich von der

Gemeinsamen Philosophischen Promotionskommission der Universität Frankfurt/M. den Titel Dr. phil. h. c. zuerkannt.

Viele Reisen und Exkursionen haben mich in die meisten Länder Europas geführt. Vom außerdeutschen Bereich lernte ich besonders gut kennen die Alpenländer, Westeuropa und Südeuropa. Vierzehn größere Reisen nach Kanada, in die USA und nach Mexiko führten mich in die geographischen Probleme Nordamerikas ein. Zwischen 1953 und 1999 bereiste ich etwa fünfzigmal für eine Dauer von je mehreren Wochen bis zu mehreren Monaten die Länder des islamischen Orients sowie Islamisch-Mittelasien und Vorderindien. Diese Studien- und Forschungsreisen gaben mir Gelegenheit, fast alle Staaten Vorderasiens und Nordafrikas näher kennenzulernen.

### **Verpflichtungen im Rahmen der Akademischen und der Forschungs-Selbstverwaltung**

- 1960-1963 Mitglied des Senatsausschusses für Politische Bildung der Universität Hamburg  
Amtsjahr 1965/66 Dekan und Amtsjahr 1966/67 Prodekan der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Erlangen  
Seit 1966 Sondergutachter bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft  
1966-1968 Hochschulpolitischer Beauftragter der Universität Erlangen-Nürnberg bei der Westdeutschen Rektorenkonferenz  
1966-1968 Mitglied des Verfassungsausschusses der Universität Erlangen-Nürnberg  
1967-1970 Gründungsbeauftragter und Sprecher des Fachausschusses Geographie im Arbeitskreis für Hochschuldidaktik des Hochschulverbandes  
1968-1969 Mitglied der Senatskommission für Fragen der Hochschul- und Studienreform der Universität Erlangen-Nürnberg  
1968-1970 Vertreter der Naturwissenschaftlichen Fakultät im Akademischen Senat der Universität Erlangen-Nürnberg  
1969-1973 Zweiter Vorsitzender des Verkehrsvereins der Stadt Erlangen  
1970-1982 Stellvertretendes Mitglied des Bezirksplanungsbeirats Mittelfranken  
1971-1972 Mitglied der Hochschulplanungskommission der Universität Erlangen-Nürnberg  
1971-1981 Mitglied des beratenden Arbeitskreises und ständiger Gutachter für den Schwerpunkt „Gegenwartsbezogener Orient“ bei der Stiftung Volkswagenwerk  
1973-2005 Vertrauensdozent für die Studenten des Bayerischen Begabtenförderungsgesetzes  
1975-1990 Mitglied der Hochschulkommission für Lehrerbildung an der Universität Erlangen-Nürnberg

- Amtsperiode 1975-1977 erster Vorsitzender und 1977-1979 stellvertretender Vorsitzender sowohl des Zentralverbands der Deutschen Geographen als auch des Verbands Deutscher Hochschullehrer der Geographie
- 1977-1994 Mitglied des Fachausschusses Sana'a im Deutschen Archäologischen Institut
- 1978-1984 Wissenschaftliches Mitglied im Auswahlausschuss der Deutschen Forschungsgemeinschaft für das Heisenberg-Programm zur Förderung des Wissenschaftlichen Nachwuchses
- 1979-1993 Erster Vorsitzender der Fränkischen Geographischen Gesellschaft
- 1983-1986 Mitglied des Beirats für Wissenschafts- und Hochschulfragen des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
- Amtsperiode 1984-1988 Vorsitzender („Präsident“) des Nationalkomitees der Bundesrepublik Deutschland in der International Geographical Union
- 1988-2002 Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat des Frankenbundes
- 1992 Mitglied der Gründungskommission Geographie an der Universität Leipzig
- 1996-2003 Mitglied des Fachausschusses für die Orient-Abteilung des Deutschen Archäologischen Instituts

## Schriftenverzeichnis

(Stand: Mai 2005)

### A. Bücher

1. Agrargeographie des Irak. Hamburg 1962. Hamburger Geographische Studien Heft 13. 193 S., 42 Abb., 10 Tab., 6 Faltkarten im Text und 53 Karten im Anhang. [Habilitationsschrift Naturwiss. Fakultät Hamburg 1958/59].
2. Syrien. Eine geographische Landeskunde. Darmstadt 1971. Wissenschaftliche Länderkunden Band 4/5. XVIII + 530 S., 58 Fig., 14 Faltkarten, 36 Tab., 29 Bildtafeln.
3. Nordafrika und Vorderasien. Frankfurt/M. 1973. Fischer Länderkunde Band 4. 317 S., 42 Fig. (Gemeinsam mit H. Mensching. Von E.W.: S. 9-19, 35-55, 166-266). 2. überarbeitete Aufl. Frankfurt/M. 1980. – Völlig neu bearbeitete *Neuaufgabe*: Nordafrika und Vorderasien. Der Orient. Frankfurt/M. 1989. 329 S., 50 Fig., 7 Tab. (Gemeinsam mit H. Mensching. Von E.W.: S. 15-26, 42-71, 194-290).
4. Der Bazar von Isfahan. Wiesbaden 1978. Beihefte zum Tübinger Atlas des Vorderen Orients, Reihe B, Nr. 22. XI + 315 S. Text, 5 Karten im Anhang, 73 Fig. im Text, 32 Abbildungstabellen und (im Tübinger Atlas des Vorderen Orients, Blatt A IX, 9.4) 2 farbige Atlasblätter. (Gemeinsam mit H. Gaube. Von E.W.: S. 1-20, 24-27, 31-49, 60-90, 115 ff. passim; Karte 1-5).
5. Theoretische Geographie. Grundzüge einer Theoretischen Kulturgeographie. Stuttgart 1979. Teubner Studienbücher Geographie. 336 S., 38 Fig.
6. Aleppo. Historische und geographische Beiträge zur baulichen Gestaltung, zur sozialen Organisation und zur wirtschaftlichen Dynamik einer vorderasiatischen Fernhandelsmetropole. Wiesbaden 1984. Beihefte zum Tübinger Atlas des Vorderen Orients, Reihe B, Nr. 58. Textband und Kartenmappe. XV + 478 S. folio, 5 Karten in Mappe, 71 Fig. im Text. (Gemeinsam mit H. Gaube. Von E.W.: S. 1-17, 20-22, 26-40, 43-72, 119-126, 223-338, 344 ff. passim; Karte 1, 3, 4, 5).
7. Beiträge zur Stadtgeographie von Sana'a. Wiesbaden 1990. Beihefte zum Tübinger Atlas des Vorderen Orients, Reihe B, Nr. 95. 97 S. folio, 4 Karten im Anhang, 17 Fig. im Text, 17 Abbildungstabellen und (im Tübinger Atlas des Vorderen Orients, Blatt A IX, 9.7) einem farbigen Atlasblatt. (Gemeinsam mit H. Kopp. Von E.W.: S. 7-34, 61-72, 78 ff. passim). – *Französische Übersetzung* unter dem Titel „Sanaa. Développement et organisation de l'espace d'une ville arabe“. Aix-en-Provence 1994. 112 S. (Les cahiers de L'IREMAM No. 5).
8. Die Medina von Fes: Geographische Beiträge zu Persistenz und Dynamik, Verfall und Erneuerung einer traditionellen islamischen Stadt in handlungstheoretischer Sicht. Erlangen 1992. Erlanger Geographische Arbeiten Heft 53 (= Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 39, 1992). XXI + 382 S., 77 Textfig., 32 Abbildungstabellen und 9 Kartenbeilagen. (Gemeinsam mit A. Escher, F. Meyer und C. Pfaffenbach. Von E.W.: S. 1-88, 275-359, Karte 1-8). [1995 von der „Fondation Connaissance du Maroc“ mit dem erstmals verliehenen Preis der Klasse Sozial- und Humanwissenschaften ausgezeichnet].
9. Die orientalische Stadt im islamischen Vorderasien und Nordafrika: Städtische Bausubstanz und räumliche Ordnung, Wirtschaftsleben und soziale Organisation. Verlag Philipp von Zabern. Mainz 2000. 2. Aufl. 2001; 3., überarbeitete Aufl. 2002. Band I: XXIV, 584 Seiten mit 248 Abbildungen und 8 Tabellen; Band II: VIII, 168 Tafeln (112

Farb- und 56 Schwarzweißtafeln ); 3 Faltkarten und Heft mit Kartenlegenden in Tasche; Format 21 x 29,7 cm; Ln. mit Schutzumschlag. ISBN 3-8053-2709-9. [2004 mit einem großen Preis der Schweizer „Stiftung Kreatives Alter“ ausgezeichnet].

## B. Größere selbständige Monographien im Rahmen von Reihen und Sammelwerken

1. Landschaft und Mensch im Binnendelta des unteren Tigris. - In: Mitt. Geogr. Ges. Hamburg 52 (1955), S. 5-70 und Tafel 1-10.
2. Der Orient. - In: Illustrierte Welt- und Länderkunde Band 3: Die Großräume der Erde. Zürich 1970, S. 259-319.
3. Der Orientteppich und Europa. Ein Beitrag zu den vielfältigen Aspekten west-östlicher Kulturkontakte und Wirtschaftsbeziehungen. Erlangen 1976. Erlanger Geographische Arbeiten Heft 37. 108 S., 23 Kartenskizzen und Fig., 4 Farbtafeln. - Mit entsprechend geänderter Paginierung auch in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 21/22 (1974/75), S. 297-400.
4. Die Blickverengungen einer „offenen Geographie“ und das Märchen vom Elfenbeinturm. Zu den Anmerkungen und Skizzen von Heiner Dürr, Karlsruhe 1979. Erlangen/Karlsruhe März 1980. 50 S. (Karlsruher Manuskripte zur Mathematischen und Theoretischen Wirtschafts- und Sozialgeographie Heft 41).
5. In vino veritas? Weinwirtschaft, Weinwerbung und Weinwirklichkeit aus der Sicht des Geographen. Erlangen 1980. Erlanger Geographische Arbeiten Heft 41. 62 S., 4 Abb., 9 Tab. - Mit entsprechend geänderter Paginierung auch in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 25/26 (1978/79), S. 1-62.
6. Die Ohnmacht der Vernunft. Vom Sinn und Unsinn eines Schifffahrtsweges Rhein-Main-Donau. - In: H. Weiger (Hrsg.): Der Rhein-Main-Donau-Kanal. Das Für und Wider seiner Fertigstellung. München 1983, S. 45-81, 184 f. (Iris-Bücher Nr. 504).
7. The abolition of man in modern social science orientated geography? New directions for rediscovering man and culture in geography beyond the „behavioural“ and „humanistic“ approaches. London 1984. II + 19 S. (University of London King's College. Department of Geography, Occasional Paper No. 18). [Erweiterte und überarbeitete Fassung von C 43 in englischer Übersetzung].
8. Dubai. Ein modernes städtisches Handels- und Dienstleistungszentrum am Arabisch-Persischen Golf. Erlangen 1988. Erlanger Geographische Arbeiten Heft 48. 116 S., 18 Abb., 6 Luftbilder, 12 Tab., Farbkarte im Anhang. - Mit entsprechend abgeänderter Paginierung auch in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 33/34 (1986/87), S. 17-128. - *Französische Übersetzung* unter dem Titel „Dubai. Un centre urbain moderne de commerce et de services dans le Golfe Arabo-Persique“. Lyon, 2002. 116 S. Préface de l'auteur à la traduction française S. 7-9. (GREMMO. Monde arabe contemporain. Cahiers de Recherche, numéro special).
9. Einhundert Jahre Geographie in Erlangen. Eine Universitätsdisziplin im Kontext übergreifender wissenschaftlicher und hochschulpolitischer Zeitströmungen. Erlangen 1995. Erlanger Geographische Arbeiten Heft 55. 32 S. [Erweiterte Fassung des Festvortrags anlässlich der Einhundertjahrfeier der Erlanger Geographie am 6. Februar 1995].
10. Die Großschifffahrtsstraße Rhein-Main-Donau. Ein Weg für Südosteuropa? Kritische Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektiven. Erlangen 1995. Erlanger Geographische Arbeiten Heft 56. 70 S., 18 Abbildungen und 14 Tabellen. - *Französische Übersetzung*



unter dem Titel „La voie navigable à grand gabarit Rhin-Main-Danube, un chemin vers l'Europe balkanique? Bilan critique et perspectives.“ Colombes, deuxième édition, janvier 1996. 36 S. folio, 18 fig., 13 tab. (Saône et Doubs vivants, WWF. Les dossiers du Clac Ile de France).

11. Die Globalisierung von Seeverkehr und Weltwirtschaft im 16. Jahrhundert. Wandlungen des interkontinentalen Handels von der Antike bis zur niederländischen Ostindienfahrt. - In: Nürnberger Blätter zur Archäologie 18 (2001/2002), S. 27-44.
12. Zum Wohnen unentbehrlich: Städtische Infrastruktur für Versorgung, Entsorgung und Lebensqualität. - In: Leben unter dem Halbmond. Die Wohnkulturen der arabischen Welt. Ausstellungskatalog Vitra Design Museum Berlin. Weil am Rhein 2003, S. 219-257. [Auszug aus A 9].

### C. Aufsätze und veröffentlichte Vorträge

1. Die Lehmhüttsiedlungen der Stadt Bagdad. Ein Beitrag zur Sozialgeographie orientalischer Städte. Erdkunde 8 (1954), S. 309-316.
2. Der heutige Irak als Beispiel orientalischen Wirtschaftsgeistes. Die Erde VIII [= 87] (1956), S. 30-50. - *Wiederabdruck* in: Wege der Forschung, Band 219 (Wirtschaftsgeographie, Hrsg. E. Wirth). Darmstadt 1969, S. 391-421.
3. Das ländliche Haus im Irak. - In: 30. Dt. Geographentag Hamburg 1955. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Wiesbaden 1957, S. 416-422.
4. Morphologische und bodenkundliche Beobachtungen in der syrisch-irakischen Wüste. Erdkunde 12 (1958), S. 26-42.
5. Hamburgs Wochenmärkte seit dem Ende des 18. Jahrhunderts. Zschr. des Vereins für Hamburgische Geschichte 48 (1962), S. 1-39.
6. Der Hamburger Obst- und Gemüsegroßmarkt im Rahmen der Bundesrepublik. Berichte über Landwirtschaft 40 (1962), S. 312-333.
7. Die Murgia dei Trulli (Apulien). Die Erde 92 (1962), S. 249-278.
8. Zum Problem der Nord-Süd-Gegensätze in Europa. Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 10 (1963), S. 138-154.
9. Die Ackerebenen Nordostsyriens. Geogr. Zschr. 52 (1964), S. 7-42.
10. Junge Wandlungen der Kulturlandschaft in Nordostsyrien und dem syrischen Euphrattal. - In: 34. Dt. Geographentag Heidelberg 1963. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Wiesbaden 1965, S. 259-267. - *Wiederabdruck* in: Wege der Forschung, Band 171 (Agrargeographie, Hrsg. K. Ruppert). Darmstadt 1973, S. 345-355. [Überarbeitete Kurzfassung von C 9].
11. Zur Sozialgeographie der Religionsgemeinschaften im Orient. Erdkunde 19 (1965), S. 265-284. - *Wiederabdruck* in: Wege der Forschung, Band 59 (Sozialgeographie, Hrsg. W. Storkebaum). Darmstadt 1969, S. 474-523.
12. Religionsgeographische Probleme am Beispiel der syrisch-libanesischen Levante. - In: 35. Dt. Geographentag Bochum 1965. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Wiesbaden 1966, S. 360-370. - *Wiederabdruck* in: Wege der Forschung, Band 397 (Religionsgeographie, Hrsg. M. Schwind). Darmstadt 1975, S. 322-332. (Übersetzung ins Japanische 1979). [Überarbeitete Kurzfassung von C 11].
13. Die soziale Stellung und Gliederung der Stadt im Osmanischen Reich des 19. Jahrhunderts - In: Th. Mayer (Hrsg.): Untersuchungen zur gesellschaftlichen Struktur der mittelalterlichen Städte in Europa. Reichenau-Vorträge 1963-1964. Konstanz

- 1966, S. 403-427. (Vorträge und Forschungen. Hrsg. vom Konstanzer Arbeitskreis für mittelalterliche Geschichte, Band XI).
14. Damaskus – Aleppo – Beirut. Ein geographischer Vergleich dreier nahöstlicher Städte im Spiegel ihrer sozial und wirtschaftlich tonangebenden Schichten. A. Damaskus und Aleppo, ein ungleiches Zwillingsspaar. B. Beirut und der Wirtschaftsgeist der syrisch-libanesischen Oberschichten. *Die Erde* 96 (1966), S. 96-137, 166-202.
  15. Strukturwandlungen und Entwicklungstendenzen der orientalischen Stadt. Versuch eines Überblicks. *Erdkunde* 22 (1968), S. 101-128. (Hans Bobek zum 65. Geburtstag gewidmet).
  16. Wirtschafts- und sozialgeographische Auswirkungen reichsritterschaftlicher Peuplierungspolitik in Franken. 1. Sozialstruktur und Wirtschaftsgeist ehemals reichsritterschaftlicher Orte in Steigerwald und Regnitzfurche als geographisches Problem. *Ber. z. Dt. Landeskd.* 41 (1968), S. 45-57. – *Wiederabdruck* in: *Wege der Forschung*, Band 616 (Die ländliche Siedlung als Forschungsgegenstand der Geographie, Hrsg. G. Henkel). Darmstadt 1983, S. 152-166.
  17. Überlegungen und Vorschläge des Fachausschusses Geographie im Arbeitskreis für Hochschuldidaktik zur Gestaltung des geographischen Hochschulunterrichts. (Zweite, überarbeitete Fassung vom 15. Oktober 1968). *Geogr. Zschr.* 57 (1969), S. 42-55. – *Wiederabdruck* in: J. H. Nebe und U. Schramm (Hrsg.): *Studienführer Geographie. Ein Wegweiser durch das Studium der Geographie*. Berlin 1969, S. 72-88, sowie in: *Hochschuldidaktik und Geographiestudium. Hochschuldidaktische Materialien* Nr. 4, März 1969, S. 1-20.
  18. Die orientalische Stadt in der Eigengesetzlichkeit ihrer jungen Wandlungen. - In: 36. Dt. Geographentag Bad Godesberg 1967. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Wiesbaden 1969, S. 166-181. – *Arabische Übersetzung* in: *Deutsche Geographische Forschung im Orient*, Erlangen/Beirut 1983, S. 389-396. (Erlanger Geographische Arbeiten Sonderband 14). [Überarbeitete und ergänzte Kurzfassung von C 15].
  19. Das Problem der Nomaden im heutigen Orient. *Geogr. Rdsch.* 21 (1969), S. 41-51. – *Arabische Übersetzung* in: *Deutsche Geographische Forschung im Orient*. Erlangen/Beirut 1983, S. 281-295. (Erlanger Geographische Arbeiten Sonderband 14). [Stark erweiterte und überarbeitete Fassung von F 20].
  20. Zum Problem einer Allgemeinen Kulturgeographie. Raummodelle – kulturgeographische Kräftelehre – raumrelevante Prozesse – Kategorien. *Die Erde* 100 (1969), S. 155-193. – *Wiederabdruck* in: *Wege der Forschung*, Band 299 (Probleme der Allgemeinen Geographie, Hrsg. E. Winkler). Darmstadt 1975, S. 338-392.
  21. Zwölf Thesen zur aktuellen Problematik der Länderkunde. *Geogr. Rdsch.* 22 (1970), S. 444-450. – *Wiederabdruck* in: *Wege der Forschung*, Band 391 (Probleme der Länderkunde, Hrsg. R. Stewig). Darmstadt 1979, S. 186-200. – *Teilweiser Wiederabdruck* in: A. Schultze (Hrsg.): *Dreißig Texte zur Didaktik der Geographie*. Braunschweig 1971, S. 295-298. Neubearbeitung 5. Aufl. 1976, S. 200-203.
  22. Westernization and re-orientalization in the modern Near-Eastern city. - In: 21st. International Geographical Congress, India 1968. Selected Papers vol. 3 (Population and Settlement Geography, Political and Historical Geography). Calcutta 1971, S. 335-341. [Stark überarbeitete und gekürzte englische Übersetzung von C 18].
  23. Orient 1971 – Gegenwartsprobleme nahöstlicher Entwicklungsländer. - In: 38. Dt. Geographentag Erlangen-Nürnberg 1971. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Wiesbaden 1972, S. 253-277. [Öffentlicher Abendvortrag].

24. Urbanization in the Middle East with special reference to Syria, Lebanon, Iraq, Iran. - In: W.P. Adams und F.M. Helleiner (Hrsg.): International Geography 1972, Bd. 2, Toronto 1972, S. 1300-1302. (Paper submitted to the 22nd. International Geographical Congress 1972, Montreal).
25. Die Beziehungen der orientalisch-islamischen Stadt zum umgebenden Lande. Ein Beitrag zur Theorie des Rentenskapitalismus. - In: E. Meynen (Hrsg.): Geographie heute. Einheit und Vielfalt. Ernst Plewe zu seinem 65. Geburtstag. Wiesbaden 1973, S. 323-333. (Geogr. Zschr. Beihefte. Erdkundliches Wissen Heft 33).
26. Zum Problem des Bazars (sūq, çarşı). Versuch einer Begriffsbestimmung und Theorie des traditionellen Wirtschaftszentrums der orientalisch-islamischen Stadt. Der Islam 51 (1974), S. 203-260; 52 (1975), S. 6-46.
27. Die orientalische Stadt. Ein Überblick aufgrund jüngerer Forschungen zur materiellen Kultur. SAECULUM 26 (1975), S. 45-94.
28. The impact of pump irrigation for the modernization of agriculture and the resulting changes of land use patterns in Middle Eastern countries. - In: XXIII. Internat. Geogr. Congress, Tashkent Symposium of the Commission on Rural Settlements in Monsoon Lands, Juli 1976. Abstract of Papers, Tashkent 1976, S. 96-101. - *Erweiterte Fassung*: Technological innovation and development in the Middle East. The impact of pump irrigation for the modernization of agriculture and the resulting change[s] of land use and settlement [patterns]. - In: R.C. Eidt et al. (Hrsg.): Man, Culture, and Settlement. Festschrift to Prof. R.L. Singh. New Delhi 1977, S. 396-403. (National Geographical Society of India, Research Publication No. 17). - Überarbeitete und nochmals erweiterte Fassung unter demselben Titel als Public Lecture Harvard University, CMES. Vervielf. Manusk. 11 S., Cambridge/Mass. 1982. - *Arabische Übersetzung* mit dem engl. Untertitel „Pump Irrigation. An important factor in agricultural development“. - In: Al-Majalla al-Joughraphia. Geographical Journal, The Syrian Geographical Society Bd. 2, Damaskus Juni 1977.
29. Wochenmärkte, Markorte und Marktzyklen in Vorderasien. Beiträge zum Stellenwert periodischen Marktgeschehens in zentralörtlichen Systemen. I. Zur Theorie periodischer Märkte aus der Sicht von Wirtschaftswissenschaften und Geographie. Erdkunde 30 (1976), S. 9-15. - *Wiederabdruck* in: Wege der Forschung Bd. 591 (Standorte und Einzugsgebiete tertiärer Einrichtungen. Beiträge zu einer Geographie des Tertiären Sektors. Hrsg. G. Heinritz). Darmstadt 1985, S. 174-186.
30. 10 theses outlining a theory of the bazaar system. A contribution to the economic organization of Middle-Eastern cities. - In: XXIII. Internat. Geogr. Congress, Symposium K-28, Market Distribution Systems. Moskau 1976, S. 119-124. [Kurzfassung von C 37].
31. Die Vergangenheit der Stadt und ihr Verhältnis zur Gegenwart. Historische Gegebenheiten aus geographischer Sicht. - In: Akademie für Raumforschung und Landesplanung: Die historischen Gegebenheiten in ihrer Bedeutung für die Stadtentwicklung. Hannover 1976, S. 47-72. (Arbeitskreis „Geschichtliche Entwicklung des Stadtraumes“. Arbeitsmaterial 1976-4). - Wegen vieler sinnentstellender Druckfehler Neuausfertigung als Sonderdruck. Hannover 1976. Vervielf. Manusk., 34 S.
32. Orientalistik und Orientforschung. Aufgaben und Probleme aus der Sicht der Nachbarwissenschaften. - In: 19. Dt. Orientalistentag Freiburg 1975. Wiesbaden 1977, S. LV-LXXXII. (Zeitschr. der Deutsch. Morgenld. Gesellschaft, Supplement Band III, 1). [Festvortrag der Eröffnungssitzung des 19. Deutschen Orientalistentags in Freiburg, 29.9.1975].

33. Die deutsche Sozialgeographie in ihrer theoretischen Konzeption und in ihrem Verhältnis zu Soziologie und Geographie des Menschen. Zu dem Buch „Sozialgeographie“ von J. Maier, R. Paesler, K. Ruppert und F. Schaffer (Braunschweig 1977). Geogr. Zschr. 65 (1977), S. 161-187. – *Spanische Übersetzung*: La polemica de la geografia social en Alemania: II. La geografia social alemana en su concepción teórica y en su relación con la sociología y la “Geographie des Menschen” (con introducción de E. Wirth para esta edición). GEOcrítica 22, Barcelona Julio 1979, S. 5-31.
34. Die Situation der deutschen Geographie im Jahr 1977. - In: 41. Dt. Geographentag Mainz 1977. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Wiesbaden 1978, S. 8-16. [Eröffnungsansprache des 1. Vorsitzenden des Zentralverbands der Deutschen Geographen]. – *Teilabdruck* in: Die Deutsche Universitäts-Zeitung Jg. 1977, Nr. 13, S. 403, sowie unter dem Titel „Gedanken zur Zukunft der Geographie“ in: Geogr. Rdsch. 29 (1977), S. 424-427.
35. Zur wissenschaftstheoretischen Problematik der Länderkunde. Geogr. Zschr. 66 (1978), S. 241-261.
36. Zwei Jahrzehnte Theoretische Geographie. Eine kritische Bilanz. - In: 42. Dt. Geographentag Göttingen 1979. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Wiesbaden 1980, S. 167-179.
37. Contributions to the theory and history of the bazaar, the CBD of the oriental-islamic city. Public lecture Mass. Institute of Technology. The Aga Khan Program. Vervielf. Manuskr., 12 S., Cambridge/Mass. 1980. [Überarbeitete und stark gekürzte englische Übersetzung von C 26].
38. Kritische Anmerkungen zu den wahrnehmungszentrierten Forschungsansätzen in der Geographie. Umweltpsychologisch fundierter ‚behavioural approach‘ oder Sozialgeographie auf der Basis moderner Handlungstheorien? Geogr. Zschr. 69 (1981), S. 161-198.
39. Agrarreform und ländliche Abwanderung im Irak. Sozialer Wandel und wirtschaftliche Dynamik in einer „sozialistischen Gesellschaft“ mit Freiräumen für Privatinitiative. Erdkunde 36 (1982), S. 188-198.
40. Die orientalische Stadt. Spezifische Besonderheiten der Städte Nordafrikas und Vorderasiens aus der Sicht der Geographie. - In: Forschung in Erlangen. Vortragsreihen des Collegium Alexandrinum der Universität Erlangen-Nürnberg. Erlangen 1982, S. 74-79. – *Französische Übersetzung*: Villes islamiques, villes arabes, villes orientales? Une problématique face au changement. - In: A. Bouhdiba und D. Chevallier (Hrsg.): La ville arabe dans l’Islam. Histoire et mutations. Tunis 1982, S. 193-225. (C.E.R.E.S. Tunis - C.N.R.S. Paris). – *Englische Übersetzung*: The Middle Eastern City: Islamic City? Oriental City? Arabian City? The specific characteristics of the cities of North Africa and Southwest Asia from the point of view of Geography. Public lecture Harvard University, CMES. Vervielf. Manuskript 11 + 14 S. Cambridge/Mass., 1982. – *Arabische Übersetzung* in: Deutsche Geographische Forschung im Orient. Erlangen/Beirut 1983, S. 396-401, 405-425. (Erlanger Geographische Arbeiten Sonderband 14).
41. Proposals about the research project „Water, Land, and People in the Middle East“. Harvard University, Cambridge/Mass., Eigendruck Januar 1983. 8 S.
42. Geographische Feldforschungen im Orient. - In: Ch. Schneider (Hrsg.): Forschung in der Bundesrepublik Deutschland. Beispiele, Kritik, Vorschläge. Weinheim 1983, S. 55-65. (Deutsche Forschungsgemeinschaft).
43. Geographie als moderne theorieorientierte Sozialwissenschaft? Erdkunde 38 (1984),

- S. 73-79. [Kolloquiumsvortrag Bochum anlässlich des 60. Geburtstages von Peter Schöller].
44. Les forces économiques et sociales de l'aménagement de Sana'a. Transformations de la médina et croissance périphérique d'une ville d'aspect médiéval. - In: F. Métral (Hrsg.): Politique urbaines dans le Monde Arabe. Table Ronde C.N.R.S. tenue à Lyon ... 1982. Lyon 1984, S. 451-460. (Etudes sur le Monde Arabe No. 1).
45. Tradition und Innovation im Handwerk und Kleingewerbe der vorderorientalischen Stadt. Strukturwandlungen und Überlebensstrategien in den vergangenen 150 Jahren. Die Welt des Islams N.S. 25 (1985), S. 174-222.
46. Napoleon und Europas Bild vom Orient. Zum Lebenswerk des Zeichners und Architekten Pascal-Xavier Coste. - In: Frankfurter Geograph. Hefte 55, Frankfurt/Main 1986, S. 313-338. (Festschrift zur 150-Jahrfeier der Frankfurter Geographischen Gesellschaft 1836-1986).
47. Aleppo im 19. Jahrhundert. Ein Beispiel für Stabilität und Dynamik spätosmanischer Wirtschaft. Erlangen 1986, 24 S., 5 Fig., 5 Tab. (Berichtigter Neudruck aus „Osmanistische Studien zur Wirtschafts- und Sozialgeographie“, hrsg. von H.G. Majer, Wiesbaden 1986, S. 186-206). - *Französische Übersetzung*: Alep dans la première moitié du XIXe siècle: Un exemple de stabilité et de dynamique dans l'économie ottomane tardive. Revue du Monde Musulman et de la Méditerranée No. 62 (1991-4), S. 133-149.
48. Les grandes échelles de la Méditerranée Orientale et les routes du commerce mondial vers l'Asie. - In: E. Poleggi (Hrsg.): Città portuali del Mediterraneo; storia e archeologia. Atti del Convegno Internazionale di studi sui rapporti tra strutture sociali e spazi urbani, Genova 1985. Genova 1989, S. 63-73. - *Deutsche Fassung*: Die großen Hafen- und Umschlagsplätze des östlichen Mittelmeers im späten Mittelalter. Blüte und Niedergang im wirtschaftshistorischen Kontext großräumiger Verlagerungen der Fernhandelsrouten zwischen Europa und Asien. - In: asien afrika lateinamerika 20 (1993), S. 863-878.
49. Binnenschiffahrtskanäle in Franken. Vom Karlsgraben bis zum Kanalbau der Gegenwart. - In: H. Hopfinger (Hrsg.): Franken - Planung für eine bessere Zukunft? Ein Führer zur Projekten der Raumplanung. Nürnberg 1986, S. 11-37. (Zusammen mit M. Schneider. Von E.W.: S. 11 f., 18-37).
50. Die heutige Menschheit und ihre natürlichen Ressourcen. Von den Grenzen der Belastbarkeit unseres globalen Mensch-Umwelt-Systems. - In: Frankfurter Geograph. Hefte 57. Frankfurt/Main 1987, S. 23-65. [Festvortrag anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Frankfurter Geographischen Gesellschaft].
51. Tragfähigkeit, Rohstoffe, Umwelt. Von den Grenzen des Wachstums und der Belastbarkeit unseres Geosystems Erde. - In: Mitteilungen der Geogr. Ges. München 72 (1987), S. 9-40. [Leicht gekürzte Fassung von C 50].
52. Franken gegen Bayern - ein nur vom Bildungsbürgertum geschürter Konflikt? Aspekte regionalen Zugehörigkeitsbewußtseins auf der Mesoebene. - In: Berichte zur Dt. Landeskunde Bd. 61, H. 2 (1987), S. 271-297.
53. Die wirtschaftlichen Aspekte des „Europa-Kanals“. - In: M. Brix (Hrsg.): Main-Donau-Kanal. Ersatzlandschaft im Altmühltal. München 1988, S. 65-78. [Leicht überarbeitete und gekürzte Fassung von B 6]. - *Französische Übersetzung*: L'impuissance de la raison. Le débat économique des années 1982/1984 sur l'achèvement du canal Rhin-Main-Danube. Herausgegeben von P. Parreaux. Brindas 1992, S. 1-16. (Collectif Saône vivante - Doubs vivant).
54. Overseas exploratory fieldwork - a specific tradition in German geography. - In: E. Wirth (Hrsg.): German Geographical Research Overseas. Tübingen 1988, S. 7-25.

55. German geographical research in the Middle East and North Africa. - In: E. Wirth (Hrsg.): German Geographical Research Overseas. Tübingen 1988, S. 93-132. [Überarbeitete und erheblich erweiterte Fassung von C 42 in englischer Übersetzung].
56. Alep et les courants commerciaux entre l'Europe et l'Asie du XIIe au XVIe siècles. Revue du Monde Musulman et de la Méditerranée 55/56 (1990), S. 44-56. (Villes au Levant. Hommage à André Raymond). [Leicht überarbeitete Fassung von C 48].
57. Irak am Vorabend des Überfalls auf Kuwait. Zur wirtschaftlichen und sozialen Dynamik im Jahrzehnt des Golfkriegs 1980-1990. Orient 31 (Hamburg 1990), S. 363-378.
58. Irak und seine Nachbarn. Zur wirtschaftlichen und sozialen Dynamik der Golfstaaten in den Jahrzehnten seit dem Zweiten Weltkrieg. In: Der Bürger im Staat 41. Jg., H. 1 (März 1991), S. 7-12. (Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg). – *Wiederabdruck* in: Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (Hrsg.): Die Golfregion in der Weltpolitik. Stuttgart – Berlin – Köln 1991, S. 21-37. (Kohlhammer Taschenbücher Bd. 1094).
59. Zur Inventarisierung schützenswerter Bauwerke und Bauten-Komplexe in Mosul. Vorbericht über ein deutsch-irakisches Gemeinschaftsprojekt. Baghdader Mitteilungen 22 (1991), S. 639-658.
60. Zur Konzeption der orientalistisch-islamischen Stadt. Privatheit im islamischen Orient versus Öffentlichkeit in Antike und Okzident. Die Welt des Islams 31 (1991), S. 50-92. – *Englische Übersetzung* (gekürzte Fassung): The concept of the Islamic city. Privacy in the islamic East versus public life in Western culture. - In: Applied Geography and Development vol. 40 (Tübingen 1992), S. 22-38. – *Französische Übersetzung* (gekürzte Fassung): Esquisse d'une conception de la ville islamique: Vie privée dans l'Orient islamique par opposition à vie publique dans l'Antiquité et l'Occident. Géographie et Cultures No. 5 (1993), S. 71-90. Unter demselben Titel als Heft 7 (1997) der Reihe Beyrouth. Zokak el-Blat(t). – Dasselbe in leicht überarbeiteter Fassung: La vie privée en tant que dominante essentielle des villes de l'Orient islamique.- In: M. Naciri und A. Raymond (Hrsg.): Sciences Sociales et Phénomènes Urbains dans le Monde Arabe. Actes du colloque de l'ALMA, Casablanca 1994. Casablanca 1997, S. 123-130.
61. Stadtplanung und Stadtgestaltung im islamischen Maghreb. 1. Fès Djedid als „ville royale“ der Meriniden (1276 n. Chr.). Madrider Mitteilungen 32 (1991), S. 213-231. 2. Die regelhafte Raumorganisation des almohadischen Plankonzepts. Madrider Mitteilungen 34 (1993), S. 348-368.
62. Der Beitrag Deutschlands zur Europa-Wendung Europas. Ber. z. Dt. Landeskunde 66 (1992), S. 281-301. – *Wiederabdruck* in: Wissenschaftliche Nachrichten. Informationsblätter zur Fortbildung von Lehrern an höheren Schulen Nr. 93 (Wien September 1993), S. 44-52.
63. Fernhandel und Exportgewerbe im islamischen Orient. Risikobereite Unternehmer zwischen Markt und Macht. - In: H. Breuninger und R. P. Siefert (Hrsg.): Markt und Macht in der Geschichte. Stuttgart 1995, S. 122-153.
64. Geographische Festschriften – Institution, Ritual oder Theaterspielen? Geogr. Zeitschr. 83 (1995), S. 1-20. (zusammen mit U. Wardenga. Von E.W. S. 1-3, 13-17, 17-20 passim).
65. The Rhine as a shipping route - changes since the Industrial Revolution and Perspectives for the future.- In: Heineberg, H., et al. (Hrsg.): The Rhine Valley. Urban, harbour and industrial development and environmental problems. Leipzig 1996, S. 58-71. (Beiträge zur Regionalen Geographie 41). – *Französische Übersetzung* unter dem Titel „Le Rhin, voie navigable. Evolutions depuis la Révolution industrielle. Perspectives d'avenir». Colombes 1998. (Texte intégral. Les dossiers du CLAC).

66. Kontinuität und Wandel der Orientalischen Stadt. Zur Prägung von städtischem Leben und städtischen Institutionen durch jahrtausendealte kulturraumspezifische Handlungsgrammatiken. - In: G. Wilhelm (Hrsg.): Die Orientalische Stadt: Kontinuität, Wandel, Bruch. 1. Internationales Colloquium der Deutschen Orient-Gesellschaft 9.-10. Mai 1996 in Halle/Saale, Saarbrücken 1997, S. 1-44. (Colloquien der Deutschen Orient-Gesellschaft Bd. 1). [Einleitender Hauptvortrag der Eröffnungssitzung].
67. Qazvin – Safawidische Stadtplanung und Qadjarischer Bazar. - In: Archäolog. Mitteilungen aus Iran und Turan 29 (1997), S. 461-504.
68. Die natürlichen Ressourcen Vorderasiens als Handlungsrahmen der holozänen Kulturen und Hochkulturen. Baghdader Mitteilungen 19 (1998), S. 9-28. [41. Rencontre Assyriologique Internationale Berlin. Einleitender Hauptvortrag der Eröffnungssitzung am 4.7.1994].
69. Handlungstheorie als Königsweg einer modernen Regionalen Geographie? Was 30 Jahre Diskussion um die Länderkunde gebracht haben. Geogr. Rundschau 51 (1999), S. 57-63.
70. Die letzten Jahre der Jazidi im Jebel Sinjar. Auf geographischer Erkundungsreise im haschemitischen Königreich Irak. - In: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 46 (1999), S. 171-215.
71. Sana'a 1872-1918. Zur osmanischen Überprägung einer südarabischen Stadt. - In: D. Balland (Hrsg.): Hommes et terres d'Islam. Mélanges offerts à Xavier de Planhol. Teheran 2000, Bd. II, S. 99-112. (Bibliothèque Iranienne 53).

#### D. Umfassende Kartierungen orientalischer Städte

1. Der Bazar von Isfahan. 1976. 39,4 x 63,2 cm; schwarz-weiß. Als Karte 1 dem Buch A 4 beigegeben. – *Wiederabdruck* in: IRANZAMIN. Echo der iranischen Kultur 1. Jg., Nr. 2 (Mai/Juni 1981), S. 40.
2. Der Bazar von Isfahan/Esfahan (Iran). Funktionale Gliederung. 1977. 27,5 x 43,6 cm; farbig. (Tübinger Atlas des Vorderen Orients Blatt A IX 9.4).
3. Aleppo. Innenstadt und alte Vorstadtquartiere. 2 Blätter 1982. Westblatt 54,8 x 87,0 cm; Ostblatt 56,6 x 87,0 cm; schwarz-weiß. Als Karte 1 dem Buch A 6 beigegeben.
4. Aleppo. Funktionale Gliederung. 1982. 51,8 x 43,9 cm; farbig. Als Karte 3 dem Buch A 6 beigegeben.
5. Aleppo. Branchenkonzentrationen von Handel und Gewerbe im Bereich der Altstadt. 1982. 51,8 x 43,9 cm; farbig. Als Karte 4 dem Buch A 6 beigegeben.
6. Sana'a/San'a' (Jemen). Funktionale Gliederung. 1986. 65,6 x 40,2 cm; farbig. (Tübinger Atlas des Vorderen Orients Blatt A IX 9. Beispiele orientalischer Großstädte 9.7). (Gemeinsam mit H. Kopp).
7. Dubai. 1986; second impression (with minor revisions) 1988. 67,7 x 57,0 cm; farbig. Als Faltkarte dem Buch B 8 beigegeben.
8. Fes el-Bali. 1988. 81 x 61 cm; schwarz-weiß. Als Karte 1 dem Buch A 8 beigegeben.
9. Fes Djedid. 1988. 34 x 47 cm; schwarz-weiß. Als Karte 2 dem Buch A 8 und als Abb. 10 dem Aufsatz C 61/1 beigegeben.
10. Fes el-Bali. Zentraler Geschäftsbezirk. 1988. 38 x 43 cm; farbig. Als Karte 4 dem Buch A 8 beigegeben.
11. Aleppo/Halab. Baubestand 1989. 51,7 x 44,0 cm; farbig. (Tübinger Atlas des Vorderen Orients Blatt B VII 14. Beispiele islamischer Städte 14.2). (Gemeinsam mit H. Gaube).

## E. Beiträge zu Handbüchern, Lexika usw.

1. Die Abschnitte „Die Bodenschätze und Heilwässer“ und „Gewerbe und Industrie“. - In: Landkreis Kreuznach. Speyer 1954, S. 197-202, 209-219. (Die Landkreise in Rheinland-Pfalz, Band 1).
2. Die Abschnitte 136 (Das Schweinfurter Becken), 138 (Grabfeld) und 139 (Hesselbacher Waldland). - In: Handbuch der Naturräumlichen Gliederung Deutschlands, 2. Lieferung, Remagen 1955 (Band 1, Bad Godesberg 1953-1962), S. 220 f., 222-224.
3. Abschnitt Libanon, Syrien, Irak und Jordanien. - In: Großer Herder Atlas. Freiburg/Brsg. 1958, S. 386 f., 404 f., 418 f., 499 f.
4. Irak. Landeskundlich-statistische Übersicht eines Entwicklungslandes. - In: Geographisches Taschenbuch 1958/59. Wiesbaden o.J., S. 389-402.
5. Überarbeitung bzw. Neufassung aller Vorderasien betreffenden Stichworte (mit Ausnahme der Türkei und Afghanistans) für den Großen Brockhaus und die Brockhaus Enzyklopädie seit 1961 bis 1982.
6. Alle den Irak und die Syrische Wüste betreffenden Stichworte. - In: Westermanns Lexikon der Geographie. Sonderdruck 23 Spalten, Braunschweig 1962. – Neu bearbeitete und erweiterte zweite Fassung: 28 Spalten, Braunschweig 1967.
7. Zur Didaktik und Methodik geographischer Exkursionen. - In: Geographisches Taschenbuch 1966/69. Wiesbaden 1968, S. 276-282. [Überarbeitete und erweiterte Fassung von F 15].
8. Die Abdachung des östlichen Steigerwaldes im Bereich der Ebrach-Aisch-Platten. - In: Topographischer Atlas Bayern, Hrsg. Bayer. Landesvermessungsamt. München 1968, Blatt 46.
9. Irak. - In: Meyers Kontinente und Meere Bd. 8 Asien (ohne Sowjetunion), Australien, Inseln und Meere. Mannheim/Wien/Zürich 1973, S. 160-164.
10. Stichworte „Arabien“ und „Oase“. - In: K. Kreiser et al. (Hrsg.): Lexikon der Islamischen Welt. Stuttgart 1974. Bd. 1, S. 48; Bd. 3, S. 8 f. (Urban-Taschenbücher Bd. 200)
11. Der Rhein-Main-Donau-Kanal. - In: Deutschland – Porträt einer Nation. Bd. 8 (Bayern, Baden-Württemberg, Saarland). Gütersloh 1986, S. 87-94. (Bertelsmann Lexikothek).
12. Abschnitte 3.5 „The City“ und 4.4 „The Harbors“, sowie Farbkarte im Anhang. - In: E. Gabriel (Hrsg.): The Dubai Handbook. Ahrensburg 1987, S. 92-108, 150-158; Folding Map. [Sehr stark gekürzte Fassung von B 8 in englischer Übersetzung.
13. La médina de Fès el-Bali, modèle de ville musulmane traditionnelle. - In: La Grande Encyclopédie du Maroc – Géographie Humaine. Rabat-Bergamo 1987, S. 168-177.
14. La médina de Fès Jdid. - In: La Grande Encyclopédie du Maroc – Géographie Humaine. Rabat-Bergamo 1987. S. 177.
15. Das Nationalkomitee der Bundesrepublik Deutschland in der IGU. - In: Geographisches Taschenbuch 1989/90. Wiesbaden 1989, S. 76-88. [Deutsche Fassung von F 50].
16. Naturräumliche Voraussetzungen. - In: M. Diefenbacher und R. Endres (Hrsg.): Stadtllexikon Nürnberg. Nürnberg 1999, S. 734 f. [mit ärgerlichen Kürzungen und Abänderungen der Lexikonredaktion].
17. Die Abschnitte „Der Suq, das Wirtschaftszentrum der arabischen Stadt“, „Privatheit und Abgeschildertheit als prägende Elemente der Wohnviertel“ und „Religiöse Bauwerke als Meisterleistung islamischer Kunst“. - In: G. Meyer (Hrsg.): Die Arabische Welt im Spiegel der Kulturgeographie. Mainz 2004, S. 32-40, 48-54, 55-61. Mit 11 Farbphotos und 12 Plänen bzw. Grundriß-Schemata. (Veröffentlichungen des Zentrums für Forschung zur Arabischen Welt 1).



## F. Kleinere Arbeiten und Nachrufe

1. Die Seehäfen der Bundesrepublik. Geogr. Rdsch. 6 (1954), S. 305-309.
2. Erschließung Iraks erfordert Zeit. Land zwischen Tradition und technischer Lebensform. Übersee-Rundschau 8 (1956), S. 21-24. – *Unveränderter Abdruck* unter dem Titel „Der heutige Irak. Land zwischen Tradition und technischer Lebensform“. - In: Ferne Länder 2 (1956), H. 1, S. 1-4.
3. Irak zwischen Tradition und neuer Lebensform. - In: Deutsche Wirtschaftsbeziehungen zu Nahost. Der Volkswirt, Beilage zu Nr. 10 vom 9.3.1957, S. 63-65.
4. Syrien. Europa und Orient in Auseinandersetzung und Ausgleich. Geogr. Rdsch. 9 (1957), S. 375-380.
5. In den Sümpfen am unteren Tigris. Kosmos 54 (1958), S. 141-147 und Titelbild. – *Wiederabdruck* in: Harms Erdkunde Band 9 (Die Welt in allen Zonen: Ein erdkundliches Lesebuch nach Quellen). München 1961, S. 184-186.
6. Die flämischen und wallonischen Landesteile Belgiens. Geogr. Rdsch. 13 (1961), S. 252
7. Dürrejahre in Vorderasien. Geogr. Rdsch. 13 (1961), S. 332.
8. Indien, England und der Orient. Geogr. Rdsch. 13 (1961), S. 341-350.
9. Der Indus-Wasservertrag 1960. Geogr. Rdsch. 13 (1961), S. 374 f.
10. Der irakische Agrarzensus 1958/59. Geogr. Mitt. 106 (1962), S. 299 f.
11. Die Rolle tscherkessischer „Wehrbauern“ bei der Wiederbesiedlung von Steppe und Ödland im Osmanischen Reich. Bustan 4 (1963), S. 16-19.
12. Vom Nutzen und Nachteil eines wein-geographischen Handbuchs für Weintrinker und Geographen. Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 11/12 (1964/65), S. 428-437.
13. Die Nutzung des Jordanwassers und ihre Probleme. Geogr. Rdsch. 17 (1965), S. 63-68.
14. Über die Bedeutung von Geographie und Landeskunde bei der Vorbereitung wirtschaftlicher Entscheidungen und bei langfristigen Planungen in Entwicklungsländern. - In: E. Weigt (Hrsg.): Angewandte Geographie. Festschrift für Prof. Dr. Erwin Scheu ... Nürnberg 1966, S. 77-83. (Nürnberger Wirtschafts- und Sozialgeographische Arbeiten Band 5).
15. Die geographische Exkursion als Geländearbeit einer kleinen Gruppe. - In: Hochschuldidaktische Materialien Heft 1 (Oktober 1968), S. 21-27.
16. Der altweltliche Trockengürtel in neuer Sicht. Geogr. Zschr. 56 (1968), S. 58-66.
17. Der 36. Deutsche Geographentag in Bad Godesberg. Die Erde 99 (1968), S. 77-80.
18. Das syrische Besatzungsgebiet Israels. Orient 9 (Hamburg 1968), S. 55 f.
19. Geographie – Standort und räumliche Verflechtung. Arbeitsweisen und Fragestellungen der Geographie in ihrer Bedeutung für Stadtplanung und Städtebau. Nürnberg 1968. 12 S. Text und 14 S. Anhang. (Studienheft Nr. 32 des Städtebauinstituts Nürnberg).
20. Der Nomadismus in der modernen Welt des Orient. Wege und Möglichkeiten einer wirtschaftlichen Integration. - In: Nomadismus als Entwicklungsproblem. Bochumer Schriften zur Entwicklungsforschung und Entwicklungspolitik Band 5. Bielefeld 1969, S. 93-105.
21. Einleitung und Bibliographie zum Band 219 (Wirtschaftsgeographie) der Reihe „Wege der Forschung“. Darmstadt 1969, S. IX-XVIII, 545-556.
22. Möglichkeiten und Grenzen geographischer Hochschuldidaktik. - In: 37. Dt. Geographentag Kiel 1969. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Wiesbaden 1970, S. 347-350.
23. Recent structural changes of the traditional Near-Eastern city from a point of view of geography. Paper presented at the 27th Internat. Congress of Orientalists, Ann Arbor

- (Michigan), August 1967. (Summary). - In: D. Sinor (Hrsg.): Proceedings of the 27th Internat. Congr. of Orientalists, Ann Arbor 1967. Wiesbaden 1971, S. 185 f. [Summary von C 22].
24. Erlangen und sein Umland im Jahrzehnt von 1960 - 1970. Beiträge zur Entwicklungsdynamik im Nordteil des mittelfränkischen Ballungsraumes Nürnberg-Fürth-Erlangen. 1. Einführung. Geographische Aspekte des Urbanisierungsprozesses im Erlanger Raum. Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 18 (1971), S. 30-34. (Festschrift zum 38. Dt. Geographentag 1971 in Erlangen und Nürnberg).
  25. Stadtforschung und Stadtplanung. - In: Das neue Erlangen Heft 23 (April 1971), S. 1743-1745, 1748.
  26. Zum Problem des Bazars und der Umlandbeziehungen iranischer Städte. Einige Anmerkungen zu ... Die Erde 103 (1972), S. 184-186.
  27. Einführung in die Anthropogeographie. Zu Hermann Hamblochs „Allgemeine Anthropogeographie“. Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 20 (1973), S. 228-233.
  28. Zehn Thesen zum Problem des Bazars der orientalisches-islamischen Stadt. Orient 15 (Hamburg 1974), S. 16-17. [Zur Überschrift vgl. Orient 15 (Hamburg 1974), S. 42]. - *Arabische Übersetzung* in: Deutsche Geographische Forschung im Orient. Erlangen/Beirut 1983, S. 401-404. (Erlanger Geographische Arbeiten, Sonderband 14). [Kurze Zusammenfassung von C 26].
  29. Ein Entwurf von Lernzielen für den geographischen Hochschulunterricht. Geogr. Rdsch. 26 (1974), S. 435-436.
  30. The Middle East with special reference to Syria, Lebanon, Iraq and Iran. - In: R. Jones (Hrsg.): Essays on World Urbanization. London 1975, S. 317-323. [Durchgesehene und ergänzte Fassung von C 24].
  31. Erich Otremba zum 65. Geburtstag. - In: U.I. Küpper und E.W. Schamp (Hrsg.): Der Wirtschaftsraum. Beiträge zu Methode und Anwendung eines geographischen Forschungsansatzes. Festschrift für Erich Otremba. Wiesbaden 1975, S. 1-8. (Geographische Zeitschrift, Beihefte. Erdkundliches Wissen Heft 41).
  32. Das Grund- und Hauptstudium der Geographie an Universitäten. Ein Alternativvorschlag bezüglich Ausbildungszielen und Unterrichtsveranstaltungen für Lehramtkandidaten. A. Grundsätzliche Vorbemerkungen. Geogr. Rdsch. 27 (1975), S. 480-484.
  33. Periodic markets and the bazaar system in the Middle East. - In: E. Gormsen (Hrsg.): Market Distribution Systems. Papers submitted to the symposium K-28 of the XXIII. International Geographical Congress Moscow, July 1976. Mainz 1976, S. 69-73. (Mainzer Geogr. Studien Heft 10).
  34. Die Fernbeziehungen der Stadt Erlangen. Ausgewählte Aspekte überregionaler Verflechtungen im Interaktionsfeld einer Universitäts- und Handelsstadt. Einleitung: Informationsfeld, Kontaktfeld und Interaktionsfeld als Grundbegriffe der Theoretischen Geographie. - In: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 23/24 (1976/77), S. 283-290. (Erlanger Geographische Arbeiten Bd. 40).
  35. Geographische Wissenschaft im Dienste der Gemeinschaft. Ein Bericht über die Tätigkeit der Institute für Geographie und Wirtschaftsgeographie an den bayerischen Universitäten. - In: Verband der Hochschullehrer der Geographie in Bayern (Hrsg.): Geographie im Dienste der Gemeinschaft. München 1977, S. 3-10.
  36. Intervention: La ville arabe - mutations socio-économiques et restructuration de l'espace urbain. - In: D. Chevallier (Hrsg.): L'espace social de la ville arabe. Paris 1979, S. 282-287. (Publications du Département d'Islamologie de l'Université de Paris-Sorbonne, Paris IV, vol. 7).

37. Zum Beitrag von G. Bahrenberg: „Anmerkungen zu E. Wirths vergeblichem Versuch ...“. Geogr. Zschr. 67 (1979), S. 158-162.
38. Nachruf auf Hanns Hubert Hofmann 1922-1978. - In: Berichte zur Dt. Landeskunde Bd. 53 (1979), S. 1-3.
39. Idealisten oder Wirkköpfe? Natur- und Umweltschutz als organisierte Massenbewegung. - In: Das neue Erlangen Heft 50 (Oktober 1979), S. 3735-3743.
40. Kulturelle Tradition, Sozialstruktur und Wirtschaftsgeist als entwicklungshemmende Faktoren in der Dritten Welt. - In: G. Meyer (Hrsg.): Geographische Aspekte der Entwicklungsländerproblematik. Rheinfelden o.J. [1981], S. 25-27.
41. Erlangen – ein Zentrum moderner Orientforschung: Institut für Geographie. Gegenwartsbezogene Feldforschungen zur Wirtschafts-, Sozial- und Stadtgeographie. - In: Uni-Kurier. Zeitschrift der F.A.U. Erlangen-Nürnberg. 7. Jg., Nr. 35/36 (April 1981), S. 26-33 (mit 3 Karten und 15 Abb.).
42. Fünfzig Jahre Theorie der Zentralen Orte. Geogr. Zschr. 70 (1982), S. 293-297.
43. Der neue deutsche Wein. Der Siegeszug der Süßreserve und die Konsequenzen der Restsüße. Getränkemarkt 2. Jg., Heft 6 (8. Juni 1982), S. 27-34. [Überarbeiteter Auszug aus B 5].
44. Dietrich Bartels 1931-1983. Geogr. Zschr. 72 (1984), S. 1-22.
45. Giftmischer gefährden den Weinmarkt. Der Glykol-Skandal, seine Hintergründe und seine Konsequenzen. Getränkemarkt 5 (1985), S. 518-525.
46. Konzeptionelle Überlegungen für eine neue Regionale Geographie. – Einleitung und Zusammenfassung der Diskussion der gleichnamigen Hauptsitzung. - In: 45. Dt. Geographentag Berlin 1985. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Stuttgart 1987, S. 146-149; 161-163.
47. Welternährung, Rohstoffe, Umwelt. Von den Grenzen des Wachstums und der Belastbarkeit des Geosystems Erde. UNIVERSITAS 42. Jg. 10 (Oktober 1987), S. 1003-1015. [Gekürzte Fassung von C 51].
48. Erich Otremba 1910-1984. - In: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 33/34 (1986/87), S. 1-15. [Erheblich erweiterte und überarbeitete Fassung von F 31].
49. Einleitung: Worum geht es uns? und 2. Die natürliche Strahlenbelastung aus Erdkruste, Atmosphäre und Weltraum - Einige grundlegende Sachverhalte und Faustzahlen. -In: G. Hosemann und E. Wirth (Hrsg.) 1987, S. 9-10, 23-24. [vgl. H 10].
50. The „National Committee“ of the Federal Republic of Germany in the International Geographical Union. Geogr. Zschr. 76 (1988), S. 107-119. [Engl. Fassung von E 15].
51. Peter Schöller 1923-1988. Erdkunde 42 (1988), S. 249-261.
52. Conservation or revitalization of the old city of Damascus? Modernization of the „centre-ville“ as a means of attracting back residents and businessmen. - In: J.-F. Troin (Hrsg.): Elements sur les centres-villes dans le Monde Arabe. Actes du symposium ... Tours 1988, S. 179-188. (URBAMA, Fascicule bilingue de Recherches no. 19). - In etwas verstümmelter, unkorrigierter Fassung auch in: Les Annales Archéologiques Arabes Syriennes, vol. 35 (1985), S. 75-79.
53. Der Jahrgang 1989 – ein ungeliebter Jahrhundertwein? Getränkemarkt 9. Jg., Nr. 1/2 (6.2.1990), S. 31-36.
54. Von der Verantwortung der Geographie. Mitt. der Geograph. Gesellschaft in München 76 (1991), S. 203-207.
55. Regelmäßigkeiten in Grundrißmuster, Straßennetz und Baugestaltung merinidischer Städte. Das Beispiel Fès Djedid (1276 n. Chr.). - In: Koldewey-Gesellschaft, Bericht

- über die 36. Tagung für Ausgrabungswissenschaft und Bauforschung 23.-27.5.1990 in Kronach. Bonn 1992, S. 39-45. [Kurzfassung von C 61].
56. Sind rund zehn Milliarden DM für eine Wasserstraße Rhein-Main-Donau zu verantworten? - In: F. Schütz (Hrsg.): Der Donauausbau zwischen Straubing und Vilshofen. Ökologische und ökonomische Folgen. Regensburg 1993, S. 67-77. (Bürgeraktion „Rettet die Donau“).
  57. Ut desint vires, tamen est laudanda voluntas? Zu einem neuen Atlas-Werk aus dem Hause Cambridge University Press. Der Islam 70/1 (1993), S. 160-164.
  58. Karl Albert Habbe zum 65. Geburtstag. Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 41 (1994), S. 167-172 und 172-183 *passim*.
  59. Die Auswirkungen der Wasserstraße Rhein-Main-Donau auf den Donauverkehr. - In: W. Gumpel (Hrsg.): Der Donauverkehr: Möglichkeiten einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. München 1996, S. 33-55. (Südosteuropa Aktuell Nr. 21). – *Wiederabdruck* (ohne Karten) in: Deutscher Kanal- und Schifffahrtsverein Rhein-Main-Donau. Mitteilungsblätter 81/82 (April 1995), S. 32-43. [Überarbeitete und ergänzte Kurzfassung von B 10].
  60. Die Wasserstraßen Bayerns. Völkerverbindende Magistralen in einem Europa ohne Eisernen Vorhang? Geogr. Rundschau 50 (1998), S. 501-507.
  61. Bei den Yazidi im Jebel Sinjar.- In: Yazidi. Gottes auserwähltes Volk oder die „Teufelsanbeter“ vom Jebel Sinjar, Irak. Katalog zur Sonderausstellung Museum für Völkerkunde Wien. Wien 1998, S. 57-89 und alle Abb. [Kurzfassung von C 70].
  62. Bahrenberg und die Abschaffung der Länderkunde. Zur Diskussion um „Landeskunde“ und „Regionale Geographie“. Ber. z. Dt. Landeskunde 73 (1999), S. 95-110.
  63. Globalisierung vor 500 Jahren – Der Seeweg nach Indien. - In: Staffelsee-Gymnasium Murnau. Festschrift zum 75-jährigen Bestehen. Murnau 1999, S. 138-158.
  64. Levante und fruchtbarer Halbmond. Zu den geographischen Grundlagen der Kulturentwicklung in Vorderasien. - In: M. Sommer (Hrsg.): Die Levante. Beiträge zur Historisierung des Nahostkonflikts. Freiburg/ Brsg. 2001, S. 15-26. (Freiburger Beiträge zu Entwicklung und Politik 27). [Überarbeiteter und ergänzter Auszug aus A3].

## G. Größere unveröffentlichte Arbeiten

1. Stoffprobleme des Films. Freiburg/Brsg. 1952. (Dissertation Phil. Fak. Freiburg/Brsg.; Schreibmaschinenmanuskript 332 S.).
2. Die räumlichen Schwerpunkte der Linksparteien in Nordrhein-Westfalen. Ein Beitrag zur Sozialgeographie politischer Einstellungen. - In: Festschrift des Amtes für Landeskunde zum 50. Geburtstag von Emil Meynen. Schreibmaschinenmanuskript Remagen 1952. (Druckfahnen für „Berichte zur Deutschen Landeskunde“ hergestellt, aber nicht veröffentlicht).
3. Remscheid. Eine politische Gemeinde-Studie. Institut für Demoskopie, Allensbach 1954. Vervielfältigtes Manuskript, 31 S.
4. Hamburgs Wochenmärkte. Schreibmaschinenmanuskript Staatsarchiv Hamburg. Hamburg 1961. 118 Seiten, 12 Karten. [Teilweise veröffentlicht im Aufsatz C 5].
5. Schriften zur Didaktik und Methodik des geographischen Hochschulunterrichts (zusammen mit A. Brüß). Hektographiertes Manuskript, Erlangen 1968, 11 Seiten. [Teilweise veröffentlicht in H 2, S. 33-36].
6. Einige Thesen und Perspektiven zum Problem der nördlichen Innenstadt. - In: J. Klaus, E. Wirth et al.: Gutachten über die künftige Entwicklung der nördlichen Innenstadt

Erlangens, unter besonderer Berücksichtigung stadtgeographischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte sowie des Verkehrsaspekts. Vervielfältigtes Manuskript, Erlangen 1971, S. 1-16.

## H. Herausgebortätigkeit

1. Herausgabe und Schriftleitung der „Mitteilungen der Fränkischen Geographischen Gesellschaft“ Band 9 (1962) und Band 10 (1963) [Berninger-Festschrift] sowie Herausgabe aller Bände ab Band 29/30 (1982/83) bis 39 (1992).
2. Herausgabe und Schriftleitung von Heft 4 der Hochschuldidaktischen Materialien (März 1969): „Hochschuldidaktik und Geographiestudium“.
3. Herausgabe von Band 219 „Wirtschaftsgeographie“ der Reihe „Wege der Forschung“. Darmstadt 1969.
4. Gemeinsam mit Ch. Borchardt, C. Rathjens (bis 1983) sowie (seit 1991) W.D. Blümel und E. Löffler Herausgabe der „Studienbücher der Geographie“ im Teubner Verlag (von 1972 bis 2001).
5. Gemeinsam mit H. Mensching Herausgabe von Band 4 „Nordafrika und Vorderasien“ der Fischer-Länderkunde, Frankfurt/M. 1973. – Dito 2. überarbeitete Aufl. Frankfurt/M. 1980. – Dito völlig neu bearbeitete Neuauflage Frankfurt/M. 1989.
6. Gemeinsam mit G. Heinritz Herausgabe von: „41. Deutscher Geographentag Mainz, 31. Mai bis 2. Juni 1977. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen“. Wiesbaden 1978. 702 S., 264 Abb., 72 Tab.
7. Gemeinsam mit E. Finckh und G. Hosemann Herausgabe von: „Energie – Umwelt – Gesellschaft. Öffentliche Vortragsreihe der Universität Erlangen-Nürnberg“. Erlangen 1980. (Erlanger Forschungen Reihe B, Bd. 9).
8. Herausgabe von: „Deutsche Geographische Forschung im Orient. Ein Überblick anhand ausgewählter gegenwartsbezogener Beiträge zur Geographie des Menschen“. (Texte in arabischer Übersetzung – Inhaltsverzeichnis, Quellennachweis und einführendes Vorwort in deutsch, englisch, französisch und arabisch). Erlangen/Beirut 1983, 565 + 35 S. (Erlanger Geographische Arbeiten Sonderband 14).
9. Herausgabe der „Erlanger Geographische Arbeiten“ ab Heft 44 (1985) bis Heft 53 (1992).
10. Gemeinsam mit G. Hosemann Herausgabe von: „Natürliche und künstliche Strahlung in der Umwelt. Eine Bilanz vor und nach Tschernobyl“. 130 S. Erlangen 1987. (Erlanger Forschungen Reihe B, Bd. 17).
11. Herausgabe von: „German Geographical Research Overseas. A Report to the International Geographical Union“. Tübingen 1988, 172 S. . Deutsche Forschungsgemeinschaft Bonn. (Ein Teil der Auflage: Supplementary volume to the series Applied Geography and Development).

## I. Satura

1. Karte 1:2 Millionen „Vorherrschende Religionszugehörigkeit in den Kreisen“. Volks- und Berufszählung in der Bundesrepublik Deutschland 13.9.1950. o.O., o.J. Anlage zu „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ Band 35, Heft 2, Stuttgart-Köln 1952. (Gemeinsam mit M. Bürgener).
2. Tafel 3 und Abb. 75, 85, 87, 88, 90-94, 96, 98, 99, 104-106 in: Harms Handbuch der Erdkunde Bd. 3, Asien. 7. Aufl. Frankfurt/M. 1954.

3. Bericht über Irak. Süddeutscher Rundfunk, Schulfunk. Jg. 9 (1956), Heft 10 (Oktober), S. 385 f., Abbildungen S. 380 f.
4. Das Alte Land bei Hamburg. Süddeutscher Rundfunk, Schulfunk. Jg. 11 (1958), Heft 9 (September), S. 332 f.
5. Fachausschuß Geographie. - In: Arbeitskreis für Hochschuldidaktik. Mitteilungen Nr. 3 (März 1968), S. 11; Nr. 4 (Mai 1968), S. 23; Nr. 5 (Juli 1968), S. 35; Nr. 7 (November 1968), S. 61 f.
6. Bearbeitung von Mittelfranken und Oberpfalz in der Karte 1:2 Millionen „Zentrale Orte und zentralörtliche Bereiche mittlerer und höherer Stufe in der Bundesrepublik Deutschland. Eine geographisch-landeskundliche Bestandsaufnahme“. Forschungen zur Dt. Landeskunde Bd. 194, Bad Godesberg 1970. (Zusammen mit H. Eichinger und D. Manske).
7. Stellungnahme zum Offenen Brief an den Fachausschuß Geographie im Arbeitskreis für Hochschuldidaktik. GEOgrafiker Heft 4 (Mai 1970), S. 28-30.
8. Diskussionsbeitrag zum Vortrag Bartels. - In: 37. Deutscher Geographentag Kiel 1969. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Wiesbaden 1970, S. 297.
9. Diskussionsbeitrag über Grundlernziele. - In: Wege zu veränderten Bildungszielen im Schulfach Erdkunde – Aufgaben und Möglichkeiten einer sozialwissenschaftlichen Geographie. Stuttgart 1971, S. 153 f. (Der Erdkundeunterricht, Sonderheft 1).
10. Schlußwort des Vorsitzenden des Ortsausschusses. - In: 38. Deutscher Geographentag Erlangen-Nürnberg 1971. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Wiesbaden 1972, S. 50 f.
11. Ansprache des neugewählten 1. Vorsitzenden des Zentralverbandes der Deutschen Geographen .... - In: 40. Deutscher Geographentag Innsbruck 1975. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Wiesbaden 1976, S. 23-25.
12. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des Zentralverbandes der Deutschen Geographen. - In: Probleme und Verfahren der Curriculumentwicklung im RCFP. München 1976, S. 6. (Materialien zu einer neuen Didaktik der Geographie Band 3).
13. Diskussionsbeitrag zum Vortrag Weischet. - In: 41. Deutscher Geographentag Mainz 1977. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Wiesbaden 1978, S. 286.
14. Schlußansprache des scheidenden 1. Vorsitzenden des Zentralverbandes der Deutschen Geographen, Prof. Dr. Eugen Wirth. - In: 41. Deutscher Geographentag Mainz 1977. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Wiesbaden 1978, S. 17 f.
15. Zum Beitrag „Anthropogene Klimaänderungen“ von Prof. Wilfried Bach. Geographie und Schule. 7. Jg., Heft 35 (Juni 1985), S. 37.
16. Geographische Feldarbeit im Orient – Gute Forschung muß nicht teuer sein. - In: Uni-Kurier, Zeitschrift der FAU Erlangen-Nürnberg. 11. Jg., Nr. 61/62 (Mai 1985), S. 21-23.
17. Offener Brief an die Sprecher des Arbeitskreises. - In: Zirkular des Arbeitskreises „Theorie und quantitative Methodik in der Geographie“ Nr. 28, Juli 1986, S. 13 f.
18. Der Belastung kann sich kein Mensch entziehen. Nürnberger Nachrichten 19./20.7.1986, S. 4. [Einleitung „Worum geht es uns?“ und erstes Kapitel „Die natürliche Strahlenbelastung aus Erdkruste und Weltraum“ einer siebenteiligen Artikelfolge „Belastung durch radioaktive Strahlung – vor und nach Tschernobyl“].
19. Vier Wochen „Orient konzentriert“. Feldforschung des Instituts für Geographie. - In: Uni-Kurier, Zeitschrift der FAU Erlangen-Nürnberg. 12. Jg., Nr. 68/69 (1986), S. 110-112.
20. Kurzfassung des Beitrags zur Podiumsdiskussion „Regionalbewußtsein und Regionalismus in Mitteleuropa“. - In: 46. Deutscher Geographentag München 1987. Tagungsbericht und wiss. Abhandlungen. Stuttgart 1988, S. 213.

21. Die orientalisch-islamische Stadt. Antike Tradition, islamisches Erbe und moderne Entwicklungstendenzen in den Städten Nordafrikas und Vorderasiens (Summary). - In: Marburger Geograph. Gesellsch., Jahrbuch 1993 (Marburg 1994), S. 17-19.
22. Jung, dynamisch und leistungsfähig: 100 Jahre Geographie an der FAU. - In: uni kurier aktuell Nr. 5, 2/95, 2. Jahrg., S. 5.
23. Schafft doch endlich die Festschriften ab! Radikal und sinnentstellend gekürzte Fassung unter der Überschrift: „Festschriften: Kultivieren oder abschaffen. Pro und Contra“, in: Forschung und Lehre. Mitteilungen des Deutschen Hochschulverbands 9/1996, S. 487.- Ungekürzte Fassung in: Rundbrief Geographie H. 156 (Sept. 1999), S. 24-26.
24. Gilt „Stop the flood“ nur für die anderen? Rundbrief Geogr. H. 151 (Dez. 1998), S. 15.
25. Festschriften abschaffen! Antike Welt 28 (1997), H. 4, S. 363.

## K. Rezensionen

Von 1954 bis 2004 zahlreiche Rezensionen in den Zeitschriften

Erdkunde  
 Die Erde  
 Petermanns Geographische Mitteilungen  
 Geographische Zeitschrift  
 Berichte zur Deutschen Landeskunde  
 Geographische Rundschau  
 Mitteilungen der Fränkischen Geographischen Gesellschaft  
 Baessler-Archiv  
 Tribus  
 Der Islam  
 Mundus  
 Geolit  
 Urban Morphology  
 und anderen

## L. „Jugendsünden“ aus der Studienzeit

- Diskussion um „Antigone“. Die Erlanger Universität 1. Jg., Nr. 1 (1. Januar 1947), S. 6 f.  
 Und dennoch: Objektivität. Eine Erwiderung. Die Erlanger Universität 1. Jg., Nr. 8/9 (1. Mai 1947), S. 108 f.
- Frau und Beruf. Zu den Problemen unserer Studentinnen. Die Erlanger Universität 1. Jg., Nr. 18 (15. September 1947), S. 259-261.
- Bachwoche in Pommersfelden. Traumhafte Rückkehr in eine versunkene Zeit. Die Erlanger Universität 1. Jg., Nr. 18 (15. September 1947), S. 263 f.
- „Das Lebewesen im Rhythmus des Weltraums“. Die Erlanger Universität 1. Jg., Nr. 18 (15. September 1947), S. 268.
- Eine neue Theorie der Liebe. Die Erlanger Universität 2. Jg., Nr. 5/6 (15. März 1948), S. 68
- Existenzphilosophie als Mode? Die Erlanger Universität 2. Jg., Nr. 11 (28. Juni 1948), S. 162 f.
- Hohenrodt. Stellungnahme eines Vertreters der jüngsten Generation. Freie Volksbildung 2. Jg., Heft 5 (1948), S. 299-301.

- Würzburger Schmuckkästlein in 2.766 m Höhe. Ein Gruß aus den Alpen an Würzburger Touristen. Main-Post 15. April 1950.
- Die Provence ist ein lebendiges Museum. Die Kraft der Landschaft nimmt Antike und Mittelalter versöhnlich und einheitlich auf. Nürnberger Nachrichten 2. August 1950.
- Wer sind die leidenschaftlichen Photographen? Photo-Magazin Januar 1952, S. 7.
- Studentische Filmfreunde, Universität Freiburg/Brsg. – Eine Publikumsfrage. Vervielfältigtes Manuskript 2 S., Freiburg 1952.
- Die besten Filme der Saison. Eine Abstimmung bei den „Studentischen Filmfreunden“. Badische Zeitung 28. Februar 1952, S. 5.
- Märchen vom „schlechten Publikumsgeschmack“. Der neue Film Nr. 99/100 (Weihnachten 1952), S. 24.
- Manuskript und Gestaltung von Sendungen beim Südwestfunk (Jugendfunk – Wir jungen Menschen):
- Jugend und Film (1.7.1950)
  - Universität 1946 und heute – ein Vergleich (4.7.1950)
  - Gegenwartsfragen an unsere Universitäten! (18.7.1950)
  - Studenten in den Ferien (1.8.1950)
  - Studenten verdienen Geld (15.8.1950)
  - Die Idee der Universität (Herbst 1950)

## M. Federführende Leitung und Betreuung von Studienabschluss-Arbeiten, Dissertationen und Habilitationen

### 1. Zulassungsarbeiten für das Lehramt an Gymnasien

- Bauer, Siegrun: Baubestand und Sozialstruktur der Alterlanger Wohnviertel in ihrer raumzeitlichen Differenzierung. Vervielf. Mskr. Erlangen 1971. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 18 (1971), S. 56-63.
- Berthold, Lothar: Fürth – ein Trabant Nürnbergs? Vervielf. Mskr. Erlangen 1977.
- Bößl, Stefan: Fahrradverkehr in Bamberg. Vervielf. Mskr. Erlangen 1981.
- Brandner, Eva-Maria: Junge Wandlungen und gruppenspezifisches Verhalten in Möhrendorf, einer Stadtrandgemeinde Erlangens. Vervielf. Mskr. Erlangen 1971.
- Brandner, Inge: Schichtenspezifische Merkmale von Informationsfeldern: ein Vergleich zweier Bevölkerungsgruppen in Erlangen. Vervielf. Mskr. Erlangen 1977. - Zusammenfassung unter dem Titel: „Schichtenspezifische Merkmale von Interaktions- und Kontaktfeldern. Ein Vergleich zweier Bevölkerungsgruppen in Erlangen“ in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 23/24, 1976/77, S. 290-311.
- Bröckl, Karl H.: Der Wochenendausflugsverkehr im Fichtelgebirge. Vervielf. Mskr. Erlangen 1970. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 17 (1970), S. 265-280.
- Buckel, Volkmar: Die Geschäftsstraßen in Ansbach. Vervielf. Mskr. Erlangen 1972.
- Büttner, Wilfried: City und Altstadt. Der Prozeß der Citybildung in der Altstadt – dargestellt an den Beispielen von Nürnberg und Bern. Vervielf. Mskr. Erlangen 1981.
- Derr, Detlev: Ausländer in Schwabach. Entwicklung, Struktur, Wohnstandorte. Vervielf. Mskr. Erlangen 1980. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 29/30 (1985), S. 403-421.
- Doßner, Brigitte: Flächennutzung im Dreieck Erlangen-Fürth-Nürnberg. Vervielf. Mskr. Erlangen 1977.



- Eberhard, Irmaud: Die Spielwarenindustrie von Zirndorf. Vervielf. Mskr. Erlangen 1987.  
- Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 33/34 (1986/87), S. 383-401.
- Eichinger, Helmut: Ingolstadt – junge Wandlungen einer Stadt und ihres Umlandes. Vervielf. Mskr. Erlangen 1967.
- Eifler, Detlev: Untersuchungen zum Kontakt- und Informationsfeld des Hauses Siemens am Beispiel des Konzernstandortes Erlangen. Vervielf. Mskr. Erlangen 1978. - Zusammenfassung unter dem Titel „Das Kontakt- und Informationsfeld des Hauses Siemens in Erlangen“ in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 23/24 (1976/77), S. 342-361.
- Flörke, Axel: Fremdenverkehr in Agadir. Eine Analyse 19 Jahre nach dem Erdbeben. Eigendruck Erlangen 1981.
- Fritz, Dieter: Swindon – Probleme einer Stadt im Einflußbereich von Groß-London. Vervielf. Mskr. Erlangen 1966.
- Gebhard, Joseph: Die Agrarstruktur im Landkreis Neumarkt in der Oberpfalz in ihrer räumlichen Differenzierung. Vervielf. Mskr. Erlangen 1972. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 19 (1972), S. 226-236.
- Hartwig, Philip: Auswirkungen einer Großbaustelle auf den peripheren ländlichen Raum. Ein Fall in Zentralspanien. Vervielf. Mskr. Erlangen 1989.
- Heinritz, Günter: Junge Wandlungen der Wirtschafts- und Sozialstruktur in den ländlichen Gemeinden des Landkreises Weißenburg/Bayern. Vervielf. Mskr. Erlangen 1968. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 15/16 (1968/69), S. 457-469.
- Heller, Hartmut: Herzogenaurach und Höchstadt a. d. Aisch. Die Entwicklung zweier oberfränkischer Kleinstädte im Großraum Nürnberg. Eigendruck Herzogenaurach 1970. - Zusammenfassung unter dem Titel „Herzogenaurach und Höchstadt a. d. Aisch. Ein stadtgeographischer Vergleich“ in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 13/14 (1966/67), S. 343-357.
- Hervig, Ute: Wandel in Waldwirtschaft und Waldnutzung in der Umgebung von Erlangen. Vervielf. Mskr. Erlangen 1977.
- Höpl, Gisela: Verstädterung und wirtschaftlicher Wandel im Gebiet des nördlichen Colorado Piedmont. Vervielf. Mskr. Erlangen 1984.
- Hoffmeister, Siegfried: Über Bewässerungswiesen im Einzugsgebiet der Wiesent von Forchheim bis Streitberg. Vervielf. Mskr. Erlangen 1966.
- Hopfinger, Hans: Die Entwicklung der raumwirtschaftlichen Disparitäten in Italien und Spanien zwischen 1950/51 und 1970/71 – ein Vergleich der regionalen Strukturpolitik in beiden Ländern. Eigendruck Erlangen 1977.
- Hümmer, Philipp: Spezifika der Landwirtschaft im direkten Einflußbereich der Stadt Erlangen. Vervielf. Mskr. Erlangen 1970. - Zusammenfassung unter dem Titel „Die Dörfer im Erlanger Stadtgebiet“ in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 18 (1971), S. 63-76.
- Kinzel, Richarda: Die Bedeutung der Straßenbahn für die räumliche Erschließung und Differenzierung des Nürnberger Stadtgebiets. Vervielf. Mskr. Erlangen 1976.
- Kling, Robert: Die Entwicklung der Moorkolonisation im Rosenheimer Becken. Vervielf. Mskr. Erlangen 1966.
- Knieling, Thomas: Das Handwerk in Erlangen. Vervielf. Mskr. Erlangen 1982. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 29/30 (1985), S. 229-372.
- Könner, Joachim: Die ostirischen Grafschaften Louth und Meath. Beiträge zu einer naturräumlichen Gliederung. Vervielf. Mskr. Erlangen 1966.
- Kopp, Gabriele: Der Agrumenanbau in Zypern. Dargestellt am Vergleich der wichtigsten Anbauggebiete (Famagusta, Limassol, Morphou). Vervielf. Mskr. Erlangen 1974.

- Kopp, Hans-Klaus: Strukturwandlungen in den Gemeinden im engeren Bereich von Sulzbach-Rosenberg und Amberg. Vervielf. Mskr. Erlangen 1971.
- Kopp, Horst: Industrialisierungsvorgänge in den Alpen. Vervielf. Mskr. Erlangen 1967. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 15/16 (1968/69), S. 471-489.
- Leucht, Ute: Die Kur- und Erholungsorte in Nordost-Bayern. Vervielf. Mskr. Erlangen 1981. - Zusammenfassung unter dem Titel „Die Kur- und Erholungsorte im Fichtelgebirge und Frankenwald“ in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 29/30 (1985), S. 519-532.
- Leurpendeur, Anna-Luise: Die Auswirkungen der Firma Quelle auf die Stadt Nürnberg in geographischer Sicht. Vervielf. Mskr. Erlangen 1974.
- Machinek-Schmitt, Angela: Auswirkungen der Gebietsreform auf die Entwicklung der neu nach Erlangen eingegliederten Gebiete. Vervielf. Mskr. Erlangen 1976. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 21/22 (1976), S. 416-425.
- Mages, Ursula M.: Junge Wandlungen ursprünglicher Agrargemeinden im Raum Langensendelbach, Effeltrich, Kersbach und Poxdorf. Vervielf. Mskr. Erlangen 1980.
- Marten, Gabriele: Das Wohngebiet am Südhang des Erlanger Burgberges. Wandlungen von Sozialstruktur und Baubestand in den letzten hundert Jahren. Vervielf. Mskr. Erlangen 1979. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 25/26 (1978/79), S. 75-87.
- Mayer, Josef: Entwicklung und räumliche Ordnung des zentralen Geschäftsbereichs von Lahore. Vervielf. Mskr. Erlangen 1974.
- Meyer, Günter: Die Erlanger Geschäftsstraßen. Vervielf. Mskr. Erlangen 1972.
- Miedaner, Gerhard: Cornwall, Devon und Bretagne im wirtschaftsgeographischen Vergleich. Vervielf. Mskr. Erlangen 1968.
- Mühlbauer, Helga: Neure wirtschaftsgeographische Entwicklungen im Knoblauchsland. Vervielf. Mskr. Erlangen 1970. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 18 (1971), S. 97-109.
- Müller, Brigitte: Das Bleiweißviertel in Nürnberg. Veränderungen der Bevölkerungsstruktur während der Sanierung. Vervielf. Mskr. Erlangen 1981. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 29/30 (1985), S. 373-401.
- Müller, Dietbert: Geographische Probleme der Aischgründer Karpfenteichwirtschaft. Vervielf. Mskr. Erlangen 1966. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 13/14 (1966/67), S. 359-369.
- Neidel, Helmut: Der Fremdenverkehr im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Königstein/Opf. Vervielf. Mskr. Erlangen 1981. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 29/30 (1985), S. 507-518.
- Nixdorf, Volkhard: Kulturgeographische Untersuchungen über die Traßteinindustrie südlich des Rieses. Vervielf. Mskr. Erlangen 1966.
- Nürnberg, Walter: Das Freizeitverhalten der Ausländer im Landkreis Wunsiedel. Eine Untersuchung zu raumrelevanten Aspekten des Freizeitverhaltens dieser Bevölkerungsgruppe. Vervielf. Mskr. Erlangen 1983.
- Oegg, Bärbel: Mühlendorf am Inn. Eine stadtgeographische Skizze. Vervielf. Mskr. Erlangen 1966. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 13/14 (1966/67), S. 371-384.
- Pfefferle, Fridolin: Die ausländische Bevölkerung in Erlangen. Vervielf. Mskr. Erlangen 1974.
- Pletzer, Wolfgang: Wert- und Bedeutungswandel der Standorte München und Nürnberg in Vergangenheit und Gegenwart. Vervielf. Mskr. Erlangen 1972.
- Pöhner, Gerhard: Die Studentenwohnungen der Stadt Erlangen im Jahre 1970. Vervielf. Mskr. Erlangen 1970. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 18 (1971), S. 35-43.

- Popp, Herbert: Die Wohnbevölkerung der Erlanger Altstadt. Sozialgeographische Untersuchungen zum Problem der Altstadtsanierung. Vervielf. Mskr. Erlangen 1972.
- Prösl, Helmut: Untersuchungen zum Informationsfeld am Beispiel Erlangens. Vervielf. Mskr. Erlangen 1977. - Zusammenfassung unter dem Titel „Zum Interaktionsfeld der Stadt Erlangen. Räumliche Verknüpfungen durch Ströme von Menschen, Gütern, Informationen und Geld“ in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 23/24 (1976/77), S. 312-341.
- Rak, Frank: Private Einzelsecheidungen und umfassendere Planungsvorhaben in den jüngeren Wohnvierteln und Nebenzentren Erlangens. Vervielf. Mskr. Erlangen 1970. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 18 (1971), S. 43-49.
- Rausch, Karl: Die Flurbereinigung und ihre Auswirkungen auf die Entwicklung landwirtschaftlicher Betriebe, dargestellt am Beispiel von 8 Dörfern im Landkreis Wunsiedel im Fichtelgebirge. Vervielf. Mskr. Erlangen 1981.
- Reh, Michael: Bamberg-Südwest. Bevölkerungs- und sozialgeographische Untersuchungen in einer neuerrichteten Siedlung am Stadtrand Bambergs unter Berücksichtigung der Einstellung der Bewohner zu ihrer neuen Wohnumwelt. Vervielf. Mskr. Erlangen 1981.
- Reichmeyer, Angela: Neunkirchen am Brand. Vervielf. Mskr. Erlangen 1980.
- Roser, Wolfgang: Betrachtung zentraler Orte von größerer Umlandbedeutung in den Kontaktzonen der Großzentren Nürnberg, Regensburg und Ingolstadt (Parsberg, Hemau, Beilngrieß, Berching, Riedenburg, Dietfurt). Vervielf. Mskr. Erlangen 1969.
- Rube, Klaus-Hartwig: Vergleichende Betrachtung der Mobilitätsprozesse eines Eigenheim- und eines Mietwohnungsgebietes in Erlangen. Vervielf. Mskr. Erlangen 1980. - Zusammenfassung unter dem Titel „Bevölkerungsmobilität im südöstlichen Stadtgebiet von Erlangen. Vergleichende Betrachtung eines Eigenheim- und eines Mietwohnungsgebietes in der Gartenstadt Süd“, in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 25/26 (1978/79), S. 88-101.
- Schaefer, Rudolf: Moderne agrarische Strukturwandlungen im Raum zwischen Nürnberg-Fürth und Erlangen. Vervielf. Mskr. Erlangen 1974. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 21/22 (1976), S. 426-453.
- Schellin, Inge: Der Aufschwung des Fremdenverkehrs im Frankenwald – dargestellt an den Beispielen Steinwiesen und Wallenfels. Vervielf. Mskr. Erlangen 1978.
- Schmidt, Ulrich: Bruck und Sieglitzhof. Zwei Vororte Erlangens in ihrer jüngeren Entwicklung. Vervielf. Mskr. Erlangen 1970. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 18 (1971), S. 49-56.
- Schneider, Gerd: Geographische Probleme des öffentlichen Nahverkehrs in Erlangen. Vervielf. Mskr. Erlangen 1981.
- Schneider, Manfred: Geographische Untersuchungen an administrativen Städten im westlichen Mittelfranken. Eigendruck Erlangen 1972/73.
- Schöler, Pia-Laura: Junge Entwicklungstendenzen im Gebiet der Alta Murgia Apuliens. Vervielf. Mskr. Erlangen 1989.
- Späth, Jochen: Der Geschäftsbezirk von Fürth. Vervielf. Mskr. Erlangen 1978.
- Stolba, Harald: Salzgitter, eine geographische Betrachtung seines Strukturwandels und seiner jüngsten Entwicklung. Vervielf. Mskr. Erlangen 1966.
- Storbeck, Jürgen: Die Wohnkolonie Nürnberg Rangierbahnhof. Vervielf. Mskr. Erlangen 1974.
- Thiel, Siegbert: Geographische Aspekte des Schuhverkaufs in Burgkunstadt/Altenkunstadt. Vervielf. Mskr. Erlangen 1982.
- Tyrakowski, Konrad: Naila. Stadtgeographische Skizze einer Kleinstadt des Frankenwaldes. Vervielf. Mskr. Erlangen 1970. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 19 (1972), S. 258-268.

- Vogel, Wolfgang: Wegwahl und Raumwahrnehmung. Ein Arbeitsbericht. Untersuchungen an Gymnasiasten der 11. und 12.Klasse von fünf Erlanger Gymnasien. Vervielf. Mskr. Erlangen 1974.
- Weidenhiller Peter: Die Hillstation Murree. Ihr Wandel von einem exklusiven Höhenkurort kolonialbritischer Prägung zu einem Standort des Massentourismus. Vervielf. Mskr. Erlangen 1974.
- Weifert, Mathias: Die Entwicklung der Banater Hauptstadt Temeschburg. Vervielf. Mskr. Erlangen 1985.
- Wiessner, Reinhard: Die Abwanderung aus Nordost-Bayern. Eine Untersuchung am Beispiel der Stadt Hof. Vervielf. Mskr. Erlangen 1979. - Veröffentlichung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 25/26 (1978/79), S. 263-349.
- Zimmermann, Gerda: Eine sozialgeographische Untersuchung der Stadt Guildford. Vervielf. Mskr. Erlangen 1977.

## 2. *Magisterarbeiten*

- Droth, Wolfgang: Nutzwert-Analysen in der Stadtplanung (dargestellt am Beispiel der Stadt Fürth). Vervielf. Mskr. Erlangen 1974/75.
- Escher, Anton: Grundeigentumsstruktur und Grundstücksmobilität in Taza/Marokko. Der Prozeß der Entkolonisierung im Spiegel des innerstädtischen Grundeigentums. In: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 27/28 (1982), S. 455-581.
- Graul, Franz: Zum Problem der jungen Wandlungen von Agrarstruktur und Agrarlandschaft in Marokko und Algerien. Vervielf. Mskr. Erlangen 1969.
- Meyer, Frank: Kaffeehäuser und Garküchen in der Medina von Fès. Zur Sozialgeographie eines traditionellen Wirtschaftszweigs in der orientalischen Stadt. Vervielf. Mskr. Erlangen 1990. - Zusammenfassung als Kap. VIII „Café und Garküche in Fes-el-Bali“, in: A. Escher und E. Wirth: Die Medina von Fes. Geographische Beiträge zu Persistenz und Dynamik, Verfall und Erneuerung einer traditionellen islamischen Stadt in handlungstheoretischer Sicht. Erlangen 1992, S. 240-267 (= Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 53).
- Pfaffenbach, Carmella: Alltag in Damaskus. Die „räumlichen Handlungsmuster“ der Bewohner der Altstadtviertel. In: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 38 (1991), S. 1-89 (= Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 52, Erlangen 1992).
- Procher, Michael: Das orientalische Bad in Fès. Eine sozialgeographische Studie. Vervielf. Mskr. Erlangen 1991.
- Strobl, Reiner Maria: Junge Siedlungsentwicklung an der Großen Syrte/Libyen. Vervielf. Mskr. Erlangen 1969.
- Walther, Karl: Die Sommerkeller im Bamberger Raum. Eine sozialgeographische Untersuchung. Vervielf. Manusk. Erlangen 1974/75.

## 3. *Dissertationen*

- Al-Genabi, Hashim K.N.: Der Suq (Bazar) von Bagdad. Eine wirtschafts- und sozialgeographische Untersuchung. Erlangen 1976. (Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 36).
- Baumann, Hartmut: Wirtschafts- und verkehrsgeographische Auswirkungen von Sportveranstaltungen hohen Publikumsinteresses. Ein Beitrag zur Geographic des Freizeitverhaltens. Erlangen 1972, Diss.druck o.O. 1973.

- Braun, Peter: Die sozialräumliche Gliederung Hamburgs. Göttingen 1968. (Weltwirtschaftl. Studien aus dem Institut für Europ. Wirtschaftspolitik der Univ. Hamburg, Heft 10).
- Dettmann, Klaus: Damaskus. Eine orientalische Stadt zwischen Tradition und Moderne. Erlangen 1969. (Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 26).
- Dimpfl, Hans: Intensivkulturen im Forchheimer Land. Eine agrargeographische Untersuchung. Erlangen 1971. (Eigendruck des Verfassers).
- Escher, Anton: Studien zum traditionellen Handwerk der orientalischen Stadt. Wirtschafts- und sozialgeographische Strukturen und Prozesse anhand von Fallstudien in Marokko. Erlangen 1986. (Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 46).
- Gad, Günter: Büros im Stadtzentrum von Nürnberg. Ein Beitrag zur City-Forschung. Erlangen 1968. (Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 23).
- Heinritz, Günter: Die „Baiersdorfer“ Krenhausierer. Eine sozialgeographische Untersuchung. Erlangen 1971. (Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 29).
- Heller, Hartmut: Die Peuplierungspolitik der Reichsritterschaft als sozialgeographischer Faktor im Steigerwald. Erlangen 1971. (Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 30).
- Hitschel, Peter: Struktur und räumliche Ordnung der Agrarwirtschaft in der Grafschaft Cork (Irland). Erlangen 1970 (Eigendruck des Verfassers).
- Hopfinger, Hans: Erfolgskontrolle regionaler Wirtschaftsförderung. Zu den Auswirkungen der Regionalpolitik auf Arbeitsmarkt und Wirtschaftsstruktur am Beispiel der Textilindustrie im Regierungsbezirk Oberfranken. Erlangen 1982. (Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 43).
- Hümmer, Philipp: Die ehemaligen Dörfer im Stadtgebiet von Erlangen. Eine agrargeographische Untersuchung. Erlangen 1972. Diss.druck Hollfeld 1973. - Zusammenfassung unter dem Titel „Der Einfluß des städtischen Siedlungswachstums auf die Landwirtschaft am Stadtrand, gezeigt am Beispiel der ehemaligen Dörfer im Stadtgebiet von Erlangen“ in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 21/22 (1976), S. 401-415.
- Kopp, Horst: Städte im östlichen iranischen Kaspietiefland. Ein Beitrag zur Kenntnis der jüngeren Entwicklung orientalischer Mittel- und Kleinstädte. Erlangen 1973. (Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 33).
- Mayer, Josef: Lahore. Entwicklung und räumliche Ordnung seines zentralen Geschäftsbereichs. Erlangen 1979. (Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 9).
- Meyer, Frank: Dom und Turkman in Stadt und Land Damaskus. Vom geflickten Sackleinenzelt zur vornehmen Stadtwohnung. Erlangen 1994. (Erlanger Geographische Arbeiten, Sonderband 22).
- Meyer, Günter: Junge Wandlungen im Erlanger Geschäftsviertel. Ein Beitrag zur sozialgeographischen Stadtforschung unter besonderer Berücksichtigung des Einkaufsverhaltens der Erlanger Bevölkerung. Erlangen 1978. (Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 39).
- Mollwo, Hans-Joachim: Die Lokalbahnen im Steigerwald und in der Fränkischen Alb. Vervielf. Mskr. Erlangen 1972. - Zusammenfassung in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 19 (1972), S. 237-257.
- Pfaffenbach, Carmella: Frauen im Qalamun/Syrien. Auswirkungen sozioökonomischer und politischer Transformationen auf die alltägliche Lebenswelt und die räumlichen Handlungsmuster der Frauen in einer ländlichen Region. Erlangen 1994. (Erlanger Geographische Arbeiten, Sonderband 21).
- Popp, Herbert: Die Altstadt von Erlangen. Bevölkerungs- und sozialgeographische Wandlungen eines zentralen Wohngebietes unter dem Einfluß gruppenspezifischer Wanderungen. Erlangen 1976. (Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 35).

- Roser, Wolfgang: Geographische Aspekte der Auswirkung von Truppenübungsplätzen auf ihre Standorte. Dargestellt an Beispielen aus Süddeutschland: Baumholder, Grafenwöhr, Hammelburg, Hohenfels und Münsingen. Diss.druck München 1973.
- Rube, Klaus-Hartwig: Erlangen und seine Bevölkerung. Geographische Beiträge zur räumlichen Struktur und Mobilität. Vervielf. Mskr. Erlangen 1983. – Veröffentlichung unter dem Titel „Beiträge zur Bevölkerungsgeographie der Stadt Erlangen“ in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 29/30 (1985), S. 103-228.
- Ruppert, Helmut: Beirut. Eine westlich geprägte Stadt des Orients. Erlangen 1969. (Erlanger Geographische Arbeiten, Heft 27).
- Rusam, Hermann: Untersuchung der alten Dorfkerne im städtisch überbauten Bereich Nürnbergs. Diss.druck Nürnberg 1977.
- Schmied-Fritsche, Doris: Subsistenzwirtschaft, Marktproduktion und Agrarentwicklung in der Ruvuma-Region, Südtansania. Vervielf. Mskr. Bayreuth 1987.
- Schneider, Manfred: Beiträge zur Wirtschaftsstruktur und Wirtschaftsentwicklung Persiens 1850-1900. Binnenwirtschaft und Exporthandel in Abhängigkeit von Verkehrserschließung, Nachrichtenverbindungen, Wirtschaftsgeist und politischen Verhältnissen anhand britischer Archivquellen. Stuttgart 1990 (Erdkundliches Wissen, Heft 103).
- Stöberl, Günter: Untersuchungen zur Bevölkerungsmobilität im zwischenstädtischen Bereich von Nürnberg, Fürth und Erlangen am Beispiel der Gemeinden Großgründlach, Tennenlohe und Sack. Diss.druck Erlangen 1971. – Zusammenfassung unter dem Titel „Untersuchungen zur Bevölkerungsmobilität in ländlichen Gemeinden des Städtedreiecks Nürnberg-Fürth-Erlangen“ in: Mitt. Fränk. Geogr. Ges. 18 (1971), S. 77-96.

#### 4. Habilitationsschriften

- Dettmann, Klaus: Agrarkolonisation und Stadtentwicklung im Norden Pakistans. Vervielf. Mskr. Erlangen 1975. (unveröffentl. Habilitationsschrift).
- Escher, Anton: Sozialgeographische Aspekte raumprägender Entwicklungsprozesse in Berggebieten der Arabischen Republik Syrien. Erlangen 1991. 283 S., 58 Abb., 7 Tabellen, 30 Fotos. (Erlanger Geographische Arbeiten, Sonderband 20).
- Heinritz, Günter: Grundbesitzstruktur und Bodenmarkt in Zypern. Eine sozialgeographische Untersuchung junger Entwicklungsprozesse. Erlangen 1975. 142 S., mit 25 Karten, davon 10 farbig, 1 Schema, 16 Bildern und 2 Kartenbeilagen. (Erlanger Geographische Arbeiten, Sonderband 2).
- Höllhuber, Dietrich: Innerstädtische Umzüge in Karlsruhe. Plädoyer für eine sozialpsychologisch fundierte Humangeographie. Erlangen 1982. 218 S., 88 Kartenskizzen und Figuren, 19 Tabellen. (Erlanger Geographische Arbeiten, Sonderband 13).
- Hopfinger, Hans: Öffentliche und private Landwirtschaft in Syrien. Eine wirtschafts- und sozialgeographische Untersuchung im Nordwesten und Nordosten des Landes. Erlangen 1991. 348 S., 24 Abb., 77 Tabellen, 13 Fotos, 5 Farbkarten und 1 Fragebogen. (Erlanger Geographische Arbeiten, Sonderband 19).
- Kopp, Horst: Agrargeographie der Arabischen Republik Jemen. Landnutzung und agrarsoziale Verhältnisse in einem islamisch-orientalischen Entwicklungsland mit alter bäuerlicher Kultur. Erlangen 1981. 293 S., mit 15 Kartenskizzen, 6 Figuren, 24 Bildern und 22 Tabellen im Text sowie 1 Übersichtstafel, 25 Luftbildtafeln und 1 farbigen Faltkarte als Beilage. (Erlanger Geographische Arbeiten, Sonderband 11).

- Meyer, Günter: Ländliche Lebens- und Wirtschaftsformen Syriens im Wandel. Sozialgeographische Studien zur Entwicklung im bäuerlichen und nomadischen Lebensraum. Erlangen 1984. 325 S., mit 65 Kartenskizzen und Figuren, davon 3 farbig, 59 Tabellen, 26 Bildern und 8 Faltkarten, davon 1 farbig. (Erlanger Geographische Arbeiten, Sonderband 16).
- Popp, Herbert: Moderne Bewässerungslandwirtschaft in Marokko. Staatliche und individuelle Entscheidungen in sozialgeographischer Sicht. Erlangen 1983. Textband: 265 S., mit 18 Kartenskizzen, 5 Figuren und 37 Tabellen. Kartenband: 10 Falttafeln mit 12 einfarb. und 9 mehrfarb. Karten. (Erlanger Geographische Arbeiten, Sonderband 15).

##### *5. Mitwirkung als auswärtiger Gutacher (teilweise mit flankierender Beratung)*

- Blotevogel, Hans-Heinrich: Untersuchungen zur Entwicklung des deutschen Städtesystems im Industrie-Zeitalter. – Zweitgutachten Habilitationsschrift. Bochum 1980.
- Bobek, Hans: Ehrenpromotion Universität Bochum 1978. Auswärtiger Gutachter.
- Boesch, Martin: Theoretische Grundlagen für eine engagierte Geographie. – Erstgutachten Habilitationsschrift. St. Gallen 1988.
- Buchholz, Hans Jürgen: Bevölkerungsmobilität und Wohnverhalten im sozialgeographischen Gefüge Hong Kongs. – Zweitgutachten Habilitationsschrift. Bochum 1974.
- Christaller, Walter: Ehrenpromotion Universität Bochum 1968. Auswärtiger Gutachter.
- Feiner, Jacques: La vieille ville de Sana'a. Zweitgutachten Thèse de Doctorat. Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne 1996.
- Gaube, Heinz: Habilitation Orientalistik/Islamwissenschaften. – Zweitgutachten kumulative Habilitationsleistungen. Frankfurt/Main 1976.
- Janzen, Jörg: Sozialgeographische Forschungen zur ländlichen Entwicklung im altweltlichen Trockengürtel. – Auswärtiges Gutachten kumulative Habilitationsleistungen. Berlin 1999.
- Reisch, Ludwig: Pleistozän und Urgeschichte des Peloponnes. – Zweitgutachten Habilitationsschrift. Erlangen 1980.
- Rutz, Werner: Die Alpenquerungen. Ihre Verkehrseignung, Verkehrsbedeutung und Ausnutzung durch Verkehrswege. – Zweitgutachten Habilitationsschrift. Nürnberg 1968.
- Sack, Dorothee: Damaskus. Entwicklung und Struktur einer orientalisches-islamischen Stadt. – Zweitgutachten Dissertation. Karlsruhe 1982.
- Schäbler, Birgit: Aufstände im Drusenbergland. Probleme regionaler Identität und „nationaler“ Integration. – Zweitgutachten Dissertation. Erlangen 1994.
- Scharabi, Mohamed: Traditionelle Handelsanlagen im Nahen Osten. Der städtische Bazar und seine Handelseinrichtungen. – Zweitgutachten Habilitationsschrift. Darmstadt 1980.

